

Der Brand von Meiringen, Eisenbolgen und Hausen am 10. Februar 1879

Hülfskomite für die Brandbeschädigten (Meiringen)

Interlaken, 1880

Persistenter Link: http://dx.doi.org/10.3931/e-rara-28806



Der Brand

von

Meiringen, Eisenbolgen und Hausen

am 10. Februar 1879.

Bericht und Rechnung

des

Hülfskomites für die Brandbeschädigten.



Interlaken.
Buchdruckerei Aemmer & Balmer.
1880.

Der Brand

von

Meiringen, Eisenbolgen und Hausen

am 10. Februar 1879.

Bericht und Rechnung

des

Hülfskomites für die Brandbeschädigten.

Der Februar des Jahres 1879 zog frühlingsähnlich mit warmen Südwinden über die winterliche Landschaft, zerstückte in wenigen Tagen das weiße Linnen des Thalbodens, fegte im Nu die Schindeldächer der niedern Holzhäuser rein von ihrer Schneedecke und brach am 10. mit einem heftigen Föhnsturm von der Grimsel her in die Thalschaft von Oberhasle ein. Der Föhn war von jeher eine gefürchtete Erscheinung, da bei seinem oft urplötzlichen Auftreten auch die kleinste Flamme mit ungeheurer Schnelligkeit in ein Feuermeer verwandelt werden kann, wie Meiringen es urkundlich schon zu verschiedenen Malen erfahren hat. Um so schreckhafter schlugen daher etwa um ¼ vor 10 Uhr Vormittags die schrillen Töne des Feuerhorns an unser Ohr. Unten im Dorfe Meiringen, an der sogenannten „untern Gasse" war — aus welcher Ursache kann nicht mit Bestimmtheit gesagt werden — in einem alten niedrigen Holzgebäude Feuer ausgebrochen. Es erfaßte mit rasender Schnelligkeit sämmtliche Gebäude vom Gasthof zum „Wildenmann" zu beiden Seiten längs der Landstraße nach Westen, trug sich auf die darunterliegenden Scheunen und von denselben auf die Dörfer Eisenbolgen und Hausen über, so daß binnen einer Stunde alle drei Dörfer in lichterlohen Flammen standen.

Die auch in Zeitschriften und Kalender übergegangene Nachricht, der Brand sei in der Küche des Gasthofes z. „Wildenmann" entstanden, ist durchaus unrichtig.

Die wenigen Spritzen, welche zu dieser Zeit auf dem Platze stunden, konnten an eine Rettung der vom Feuer ergriffenen Gebäude unmöglich denken, und Hausen, das beim ersten Schall der Sturmglocken Meiringen Hülfe bringen wollte, aber nach kaum einer Stunde selbst am tiefsten im Unglück stand, weil es in der Föhnlinie lag, mußte sich selbst überlassen werden, da man sich gänzlich auf die Defensive zu legen hatte, um den nördlich und östlich von der Brandstätte gelegenen Theil des Dorfes Meiringen zu schützen. Da galt es einen verzweifelten Kampf gegen das furchtbare Element, in welchem nun bald die Spritzen von Meiringen, Willigen, Innertkirchen und Hasleberg durch die Mannschaft von Brienzwyler und Brienz unterstützt wurden, so daß dem um Hülfe rufenden Hausen eine Spritze zugesandt werden konnte, um so mehr, da bald auch die Feuerwehr-Corps von den mittlern und untern Brienzersee-Ufern und aus dem Bödeli mit frischen Kräften anlangten, denen es denn endlich auch gelang, das Feuer ziemlich in Schranken zu setzen; doch mußte noch bis am folgenden Morgen tüchtig gearbeitet werden, namentlich um 2 Uhr, als der Föhn zurücktrat und einer frischen Bise Platz zu machen drohte, so daß nun wieder der nördliche und östliche Theil des Dorfes Meiringen in neuer Gefahr stand.

In Hausen und Eisenbolgen waren die Spritzenmannschaften von Obwalden, Lungern und Giswyl äußerst thätig; es gelang ihnen jedoch nicht, im erstern Dorfe viele der Holzhäuser zu retten; der Föhn tobte zu stark, und das Feuer hatte längst beinahe die ganze Ortschaft erfaßt, als sie über den Brünig anlangen konnten.

In Eisenbolgen dagegen konnte durch einen angestrengten Kampf, namentlich auf den Dächern, ein ziemlicher Theil des Dorfes gerettet werden.

Schauerlich sah es am Morgen auf der Brandstätte aus. 110 Wohngebäude und einzeln stehende Scheunen waren bis auf die nackten Mauern in Asche verwandelt; 95 Familien (34 in Meiringen, 8 in Eisenbolgen und 53 in Hausen) mit 455 Familiengliedern hatten kein Obdach mehr. Eine ziemliche Zahl derselben fand jedoch bei Anverwandten ein Unterkommen; doch mußten während den ersten Nächten circa 250 Personen in Scheunen Schutz suchen.

Bei der Raschheit, womit die Flammen um sich griffen, war es leider den meisten Familien unmöglich, viel von ihrer beweglichen Habe zu retten. Sämmtliche Kartoffeln, ein großer Theil der Käse- und Fleischvorräthe, der Lingen und Kleider, der Küchen- und Kellergeräthschaften, namentlich auch ein bedeutender Theil des Futtervorraths für das Rindvieh und die Ziegen der Armen wurden ein Raub der Flammen. Ebenso verbrannten eine Anzahl Ziegen, Schafe und Schweine.

Nur ein frohes und dankbares Gefühl konnten alle brandbeschädigten Familien am Morgen nach dem Unglückstage haben: es fehlte keiner derselben ein theures Glied; Menschenleben waren, Gott sei Dank, keine zu beklagen.

Das als eine kurze Darstellung der Katastrophe vom 10. Februar 1879.

Noch war die Schreckensnacht kaum zur Hälfte zu Ende, als bereits von auswärts die ersten Zeichen der werkthätigen Nächstenliebe sich zeigten und schwerbeladene Wagen mit Lebensmitteln anlangten.

Am Morgen versammelte sich auf den Ruf des Gemeindspräsidenten, Hrn. And. Reiger, eine Anzahl Männer aus dem Dorfe Meiringen, welche vom Brandunglück nicht oder wenig betroffen waren, und beschloß die sofortige Gründung eines Initiativ-Comites für die Brandbeschädigten von Meiringen, Eisenbolgen und Hausen. Dasselbe wurde auch gleich in dieser Versammlung zusammengesetzt aus den Herren:

1. Pfarrer W. Ziegler, als Präsident;
2. Sekundarlehrer Ritschard, als Sekretär;
3. Großrath And. Willi, als Vize-Präsident;
4. Regierungsstatthalter Otth;
5. Großrath Karl Immer;
6. Gemeinderath Seb. Knittel;
7. Eisenhändler Peter Großmann;
8. Gemeinderath M. Mätzener;
9. Gemeindspräsident And. Reiger;
10. And. Huber, Sattler;
11. Daniel Frutiger, Negotiant.

Zum Kassier wurde gewählt Hr. Seb. Knittel, Gemeinderath.

Dann wurde auch die unverzügliche Vertheilung der bereits angelangten Liebesgaben in Lebensmitteln und Geld unter die Brandbeschädigten von Hausen angeordnet, weil diese am meisten vom Unglück betroffen waren.

Durch einen Aufruf an sämmtliche schweizerischen Mitbürger sollten in Kürze der Brand und die Nothlage der Beschädigten geschildert und die öffentliche Wohlthätigkeit angerufen werden.

Das Initiativ-Comite theilte sich in zwei Abtheilungen behufs sofortiger Aufnahme eines Etats über die brandbeschädigten Familien. In einer Nachmittagssitzung, woran außer einer großen Anzahl von Männern aus Meiringen, Schattenhalb, Innertkirchen und Brienz auch Herr Regierungsrath von Steiger Theil nahm, wurde darüber Bericht erstattet und für momentane Unterkunft einer Anzahl Obdachloser gesorgt. Ebenso wurde auch ein Frauen-Comite bestellt, welches die Vertheilung der Liebesgaben in Lingen und Kleidern besorgen sollte. In dieses Comite wurden gewählt: 1. Frau Pfarrer Ziegler; 2. Frau Ritschard, Lehrerin; 3. Frau Immer; 4. Frau Huggler; 5. Fräulein Anna Klein. Das Frauen-Comite konnte, wenn erforderlich, noch Gehülfinnen beiziehen.

Aus der Mitte des Initiativ-Comites, das in dieser Nachmittagssitzung als eigentliches Hülfs-Comite bestellt und in der folgenden Versammlung durch die Herren: 1. Joh. Brog, Landwirth in Hausen; 2. And. Abplanalp, Großrath in Meiringen; 3. Simon Moor, Amtsr. in Meiringen; 4. And. Klein, Fabrik. in Meiringen; 5. Nikl. v. Bergen, Metzger in Meiringen; 6. Caspar v. Bergen, Schuster in Meiringen; 7. Caspar Maurer, Wirth in Meiringen, ergänzt wurde, stellte man ein 5gliedriges Wohnungs-Comite auf, welches speziell die Beschaffung von Obdach für die Abgebrannten im Auge zu halten hatte. Die Wohnungsnoth war auch in einer Reihe von Sitzungen eine ständige Frage, zumal namentlich in vollgepropften Häusern epidemische Krankheiten ausbrachen und die sanitarische Lage bedenklich zu werden anfing. Wir fanden in dieser Angelegenheit, wie übrigens in der ganzen Hülfeleistung, eine vorzügliche Unterstützung durch das Hülfs-Comite in Bern, welches 37 brandbeschädigten Kindern ein Unterkommen und liebevolle Pflege in Bern und Umgebung verschaffte. Manche Eltern trennten sich zwar nur ungern von ihren Kindern

und waren nur auf ernstes Zureden von Seite des Comites dazu zu bewegen, so daß man die auch von andern Orten her angebotene Hülfe nicht in Anspruch zu nehmen brauchte oder konnte, was man öfters in Anbetracht der Wohnungsnoth nur bedauern mußte. Sobald die Leute dann wieder nothdürftig häuslich eingerichtet waren, so kehrten die Pfleglinge wohlgenährt, gut erhalten und gekleidet von Bern in die alte Heimat zurück, die letzten gegen Ende Juni. Ein Mädchen erkrankte in Bern am Tage der Abreise und starb daselbst trotz der besten Pflege und ärztlichen Behandlung.

Eine gewaltige Arbeit lag dem Comite ob in der Magazinirung und Vertheilung der in reichlichem Maße geflossenen Liebesgaben in Naturalien. In den ersten Wochen wurde dieselbe abwechslungsweise von 4—5 Mitgliedern jeden Tag besorgt. Später setzte man bestimmte Vertheilungstage fest und übertrug das Geschäft besondern Aufsichtsmännern. Daneben war jedoch das bestellte Frauenkomite unermüdlich thätig in der Besorgung, Ordnung und Austheilung der Kleidungsstücke und Lingen. Zur Schätzung der Schuhe und Männerkleider zog man einen Schuster und einen Schneider als Sachverständige bei; die Schätzung der Lingerie und der Frauenkleider besorgte das Frauenkomite, und ein besonderer Ausschuß vertheilte die Bettstücke und Zimmergeräthschaften. Um auch den Heu- und Strohbedürfnissen zur Pflege des Viehes in richtiger Weise entgegenzukommen, wurde aus der Mitte des Comites ein eigenes sog. Heucomite bestellt, welches den Ankauf und die Entgegennahme von Liebesgaben in Heu und Stroh und die Vertheilung der Vorräthe unter die Bedürftigen auszuführen hatte. 43 Stücke Rindvieh wurden auf kürzere oder längere Dauer vom Hülfskomite in Giswyl (Obwalden) versorgt und zum größten Theil (2300 Fütterungstage) mit geschenktem Heu gefüttert.

Da der Frühling immer mehr heranrückte, so mußte man nicht nur darauf bedacht sein, den Brandbeschädigten Kartoffeln für den täglichen Bedarf zu liefern, sondern auch für das nöthige Quantum Saatkartoffeln zu sorgen. Zu diesem Zwecke hat uns denn auch das Hülfscomite in Murten und andere in zuvorkommender Weise seine Dienste angeboten und den Ankauf von mehreren Hundert Centnern französischer Kartoffeln besorgt, welche uns durch Vermittlung des Hülfscomites in Bern zugesandt wurden. Im Ganzen wurden circa 800 Centner angekauft und unter die Brandbeschädigten nach Bedürfniß vertheilt.

Es ist selbstverständlich, daß diese enormen Quanta von allerlei Naturalien, bei billigem Anschlage auf circa Fr. 50,000 gewerthet, eine bedeutende Fuhrung von der Station Brienz her zur Folge hatte, obschon aus nähern und entferntern Nachbarorten die Liebesgaben in Naturalien in großmüthiger Weise durch die Geber selbst nach Meiringen gebracht wurden. Anfangs wurden diese Fuhrungen durch hiesige Pferdebesitzer unentgeltlich ausgeführt, vom 16. Februar an jedoch zur Vergütung der Auslagen Fr. 3 per Pferd bezahlt. Sobald aber hier die Schutträumungs-, Materialtransport- und Frühlingsarbeiten die Wagen und Pferde in Anspruch nahmen, sah sich das Comite genöthigt, diese Fuhrungen gegen eine Entschädigung von Fr. 5 besondern Fuhrleuten zu übertragen.

Während den ersten 3 Monaten waren das Hauptbüreau und die Magazine auf dem Landhause; dann wurde ersteres in das Zeichnungslokal im Schulhause verlegt.

Die Vertheilung der Liebesgaben in Naturalien dauerten bis in den Sommer hinein fort, nahm allerdings immer weniger Zeit in Anspruch, da auch die Nachfrage mit den wachsenden Verdienstquellen für die ärmere Bevölkerung nachließ, trotzdem immer noch ziemliche Vorräthe, namentlich an Kleidern, welche später im Unterweisungslokale, im Pfarr- und Schulhause aufbewahrt wurden, sich vorfanden. Das Comite sah sich daher veranlaßt, zu verschiedenen Malen vorräthige Kleidungsstücke und andere Gegenstände, wofür hienach ein Betrag unter den Liebesgaben in baar verrechnet ist, zu verkaufen. Ebenso wurde ein kleiner Theil wenig mehr begehrter Kleidungsstücke der hiesigen Spend- und Notharmenbehörde ohne weitere Belastung zur gutfindenden Verwendung für Arme überlassen. Anfangs Winters vertheilte man den Rest an Kleidern unter die ärmsten Brandbeschädigten und andere Arme ohne Anrechnung.

Eine nicht geringe Arbeit war die Constatirung des Schadens an Gebäuden und Mobiliar. Kaum 14 Tage nach dem Brande wurden unter die Brandbeschädigten Schatzungstabellen behufs einer Selbstschatzung, die später einer möglichst genauen Prüfung unterstellt wurden, vertheilt. Für die Schadensermittlung an Gebäulichkeiten wählte das Comite einen besondern Ausschuß, welcher die abgebrannten Immobilien, so gut es möglich war, nach ihrem bestandenen Bauwerthe, unberücksichtigt der Lage, einzuschätzen hatte, weil man von der Ansicht ausging, ein und dasselbe Gebäude könne in jeder der drei heimgesuchten Ortschaften zum gleichen Preise erstellt werden, und es sei hier der Werth des Bauplatzes, der immer noch vorhanden sei, nicht in Betracht zu ziehen. Die von diesem Ausschusse gemachte Schatzungstabelle wurde dem Comite vorgelegt und mit einigen wenigen Abänderungen genehmigt. Schwer hielt oft die Ermittlung der Antheilhaber und ihres Anspruches an der Schatzung des gesammten Gebäudes, wenn z. B. der eine Besitzer glaubte $^1/_2$, der andere $^2/_5$ der andern Hälfte und wieder zwei andere je $^1/_3$ der zweiten Hälfte zu besitzen. Die endliche Vereinigung dieser Angelegenheit verzog sich bis in den Sept., wo man eine 3-wöchentliche Reklamationsfrist anberaumte, so daß schließlich die Sache doch in's Klare kam. — In den Selbstschatzungstabellen für die Mobilien gaben sich verschiedene Anschauungen kund. Während ein kleiner Theil der Brandbeschädigten seine Ansätze bescheiden machte, stellte sie ein großer Theil in's richtige Maß und ein dritter offenbar zu hoch. Das Comite fand sich daher veranlaßt, bei den erstern etwas höher zu gehen, bei den letztern aber zu moderiren, wie das durch andere

Hülfscomites auch hat geschehen müssen. — Bezüglich der verbrannten und beschädigten Bäume, worüber nicht leicht eine Schatzung zu machen war, schlug man, in Anbetracht, daß die Gegend ohnehin nicht baumreich und man darauf bedacht sein müsse, für Neuanpflanzung zu sorgen, den Weg des Ankaufs von 455 junger Stämme ein, wodurch jeder der beschädigten Bäume durch einen neuen ersetzt wurde.

Nachdem schon anfangs Sommer dem Comite von Seite der Gemeinde Lungern 31, von der Burgergemeinde Meiringen 500, von der Alpgenossenschaft Kaltenbrunnen 80 und von der Corporation auf Zaun 23 Stämme Holz als Liebesgabe für die Brandbeschädigten in Aussicht gestellt worden waren, wurden uns später in sehr verdankenswerther Weise die zudienenden Holzlisten mit Maßangaben übermittelt. Dasselbe wurde nach erfolgten Anmeldungen unter die Brandbeschädigten auf Rechnung ihres Guthabens zu angemessenen Preisen vertheilt und ein kleiner Rest verkauft. Die Alpgenossenschaften von Grindel und Breitenboden effektuirten ihre angekündigten, in öffentlichen Blättern hierauf gestützt quittirten Liebesgaben in Holz nicht.

Noch ist zu erwähnen, daß verschiedene Privaten von auswärtigen Gebern Geldsendungen zu beliebiger Verwendung an Brandbeschädigte oder andere Hülfsbedürftige erhielten, darüber Rechnung führten und die Liebesgaben quittirten; so namentlich floß die schöne Summe von 200 Dollars aus Highland in Nordamerika, deßgleichen von den Freimaurerlogen in Bern und Zürich und der Fellenbergloge des O. F. S. in Bern namhafte Summen; da über diese Gelder das Hülfs-Comite kein Verfügungsrecht hatte, obschon sie zum guten Theile unter seiner Mitwirkung und Beiziehung der Spendbehörde vertheilt wurden, so können sie in der Rechnung nicht figuriren.

Nachdem im Frühling der augenblicklichen Noth entgegengearbeitet und die Schatzungen, wenn auch noch nicht vollkommen bereinigt, doch so weit vorgeschritten waren, daß man einen ordentlichen Einblick gewinnen konnte, wurde bereits in einzelnen Sitzungen des Comites von den Vertheilungsgrundsätzen gesprochen. Aber die Feststellung dieser Grundsätze bildete einen so wichtigen und schwierigen Theil unserer Aufgabe, daß wir es nicht unterstehen wollten, diese Arbeit ohne fremde Beihülfe vorzunehmen, und zudem glaubten wir, es wäre nicht richtig gehandelt, in dieser Angelegenheit die Anschauung Solcher, welche Meiringen in seinem Unglück in so zuvorkommender und thatkräftiger Weise beigestanden, zu ignoriren und ganz eigenmächtig zu handeln. Daher wurde der Beschluß gefaßt, es sei die Feststellung dieser Prinzipien der schließlichen Vertheilung der Liebesgaben einem besondern Ausschuß zuzuweisen, welcher durch Abgeordnete der Regierung nach Belieben erweitert werden möchte. Der Ausschuß sollte keine Direktionen erhalten, sondern nach freiem Ermessen handeln. Nur behielt sich das Comite die formelle Genehmigung der Beschlüsse des Ausschusses vor. Dieser Beschluß wurde, nebst dem Wunsch, als Abgeordnete der Regierung möchten auch Vertreter verschiedener Lokalkomite bezeichnet werden, der hohen Regierung des Kts. Bern mitgetheilt. Unser Gesuch wurde behandelt und festgestellt, dieser Ausschuß solle aus 9 Mitgliedern zusammengesetzt werden, aus 5 Abgeordneten der h. Regierung und 4 Mitgliedern des Hülfs-Comites von Meiringen, und es behielt sich die h. Regierung die schließliche Genehmigung des Vertheilungsplanes vor.

Der Tit. Regierungsrath wählte zu seinen Delegirten:

1. Herrn Regierungsrath v. Steiger in Bern;
2. „ Reg.-Statthalter Ritschard in Interlaken;
3. „ Pfarrer Dürr in Burgdorf;
4. „ Großrath Kernen-Studer in Thun, und
5. „ Reg.-Statthalter Otth in Meiringen.

Das hierseitige Hülfs-Comite wählte seinerseits in den Ausschuß:

1. Herrn Pfarrer Ziegler;
2. „ Großrath Willi;
3. „ Gemeindspräsident And. Neiger, und
4. „ Sekundarlehrer Ritschard.

Dieser 9gliedrige General-Ausschuß hat unter dem Präsidium des Herrn R.-Raths v. Steiger in drei Sitzungen die ihm obliegenden Geschäfte besorgt und folgende Principien zur Vertheilung der Hülfsgelder aufgestellt.

1. Bei Feststellung des Schadens an Gebäuden soll die Grundsteuerschatzung nicht berücksichtigt werden, weil dieselbe auch bei gleichwerthigen Gebäulichkeiten je nach ihrer Lage und vielleicht auch nach den Wünschen der Besitzer bedeutend verschieden sei. Es sind besondere Schatzungen vorzunehmen, welche dem Bauwerthe möglichst entsprechen. In diesem Sinne wurden die Schatzungen des Comites von Meiringen, wie schon oben angedeutet, vorgenommen und so gut als möglich bereinigt.

2. Der Mobiliarschaden ist dem Gebäudeschaden gleichzustellen, d. h. mit den nämlichen Prozenten zu entschädigen. Dieser Grundsatz wurde aufgestellt gestützt auf den ersten, wonach die Gebäudeschatzung möglichst nach dem Bauwerthe geschehen soll, damit sie gegenüber dem Mobiliarschaden nicht zurückstände.

3. Flüchtungsschaden, entstanden bei Rettung von Mobilien und Schaden an Gegenständen, welche nicht in Gebäulich-

keiten des Eigenthümers, sondern anderwärts verbrannten, soll nach Ermessen des Hülfs-Comites von Meiringen an den Liebesgaben participiren.

Der Generalausschuß konnte hierüber nicht wohl einen andern Beschluß fassen, weil er, wenigstens die Abgeordneten der Regierung, die genauern Verhältnisse in dieser Sache nicht kennen konnte.

Das Hülfs-Comite hat diesen Grundsatz in der Weise ausgeführt, daß es die genannten Schadensansätze öfter moderirte und immer in tiefere Klassen versetzte, sofern nicht ganz arme Personen in Betracht fielen.

4. Bei der Vertheilung der Liebesgaben ist das Netto-System anzuwenden, wobei die Gebäude- und Mobiliarschaden addirt, die erhaltene Versicherungssumme subtrahirt und der Rest als Nettoschaden bezeichnet wird, womit der Geschädigte in seiner Klasse an den Liebesgaben participirt.

5. In Anbetracht, daß die Liebesgaben in sehr reichlichem Maße geflossen sind, sollen alle Brandbeschädigten, welche es verlangen, in irgend einer Weise, die bei der Einreihung in Klassen festzustellen ist, daran Theil haben.

Dieser Beschluß, ähnlich demjenigen über Flüchtungsschaden, ist in seinem vollen Umfange zur Ausführung gekommen. Verzichtet auf ihr Betreffniß haben nur einige Wenige, welche für Flüchtungs- und anderwärtigen Schaden taxirt waren.

6. Von der Gesammtsumme der Liebesgaben sollen ausgeschieden werden:

a. Alle speziellen Gaben für Schulzwecke;

b. Alle Gaben für die beim Brande Verunglückten;

c. Die Gaben für Schulkinder zur Bildung von Sparhafen;

d. Ebenso sind die von Schulkindern ohne Zweckbestimmung gespendeten Gaben wiederum für Schulkinder auszuscheiden.

7. Die speziell für Versicherte und für die ärmsten Brandbeschädigten eingegangenen Gelder sind nicht auszuscheiden; aber bei der Vertheilung sind sowohl die Versicherten als die Aermsten in der Weise zu berücksichtigen, daß jedenfalls die zu diesen bestimmten Zwecken eingegangenen Gaben nach Wunsch der Geber verwendet werden.

8. Zur besondern Begünstigung der Versicherten sind 5 % der erhaltenen Versicherungssumme zu ihrem Nettoschaden zu schlagen, so daß sie auch mit dieser Zuschlagssumme in den Klassen, in welche sie eingereiht werden, an den Liebesgaben je nach dem Prozentsatz ihrer Klasse Theil haben; jedoch sollen die erhaltene Versicherungssumme und der besagte Prozentzuschlag die Summe des vom Comite in Meiringen festgestellten Bruttoschadens in keinem Falle übersteigen. Wer z. B. einen Schaden von Fr. 14,000 hatte, aber aus den Versicherungskassen Fr. 8000 erhielt, participirte an den Liebesgaben nicht nur mit dem Nettoschaden von Fr. 6000, sondern auch mit einem 5 % Zuschlage der Versicherungssumme, also mit Fr. 6400, womit er in seiner Klasse eingeschätzt wurde. Dieser 5 % Zuschlag macht im Gesammten die Summe von Fr. 22,266. — aus.

9. Behufs Förderung der Mobiliarversicherung sind aus den Liebesgaben Fr. 800. — auszuscheiden, woraus den Brandbeschädigten die Eintrittskosten für die Mobiliarversicherung bezahlt werden sollen. Was von diesem Fond bis zum 1. Januar 1881 in genanntem Sinne nicht ausgegeben ist, soll zur Erweiterung der Nothfallstube von Meiringen verwendet werden.

10. Zur besondern Begünstigung der Armen sind ihnen Abzüge von den in Naturalien bezogenen Liebesgaben zu gestatten und zwar den Brandbeschädigten der I. Klasse Fr. 40. — und denjenigen der II. Klasse Fr. 20. — per Familienglied.

Die Geber von Naturalien dachten bei ihren Gaben hauptsächlich an Arme; zudem floßen auch Gaben mit der Bemerkung: „zur sofortigen Vertheilung an die Aermsten".

Da man aber an Alle, welche es verlangten, austheilte, so war dadurch der Wunsch der Geber faktisch erfüllt. Damit nun die Armen nicht durch den Empfang an Lebensmitteln die hausräthlichen Effekten 2c. zugleich aufzehrten, resp. auch noch innerhalb der Schadenssumme mit Kleidern, Lingen und Hausgeräthen unterstützt werden könnten, so gestattete man die genannten Abzüge. So hatte z. B. Jemand der I. Klasse einen Schaden von Fr. 740. — und bezog in Naturalien Fr. 438, erhielt bei 6 Familiengliedern einen Abzug von Fr. 240, so daß ihm nur Fr. 198 für Naturalien angerechnet wurden. Der Rest von Fr. 552 des Schadens wurde durch Geld gedeckt.

Dieser Beschluß war für die Armen von ziemlicher Bedeutung, indem die Brandbeschädigten der I. Klasse infolge desselben circa 2 Monate und die der II. Klasse 1 Monat lang unentgeltlich ernährt wurden. Nebst diesen genau bestimmten kamen in die Rechnung einiger armer Familien noch weitere kleinere Abzüge, so daß dieselben eine Summe von Fr. 5849. 08 ausmachen.

11. An die Kosten der Hydrantenerstellung für Meiringen, Eisenbolgen und Hausen votirte der Generalausschuß aus der Summe der Liebesgaben Fr. 30,000. — Werden dieselben nicht bis zum 1. Januar 1882 zu genanntem Zwecke und zwar zur Ausführung des ganzen Wasserversorgungs-Projektes, dessen Erstellungskosten auf Fr. 75,000. — devisirt sind, verwendet, so verfügt der gegenwärtige Generalausschuß darüber, immerhin mit Genehmigung des Regierungsrathes.

Bevor dieser Beschluß gefaßt wurde, fand eine eingehendere Diskussion statt, und Abgeordnete der Regierung wären geneigt gewesen, noch ein Mehreres zu thun, ohne sich ein Gewissen machen zu müssen, sie hätten einen Theil der Liebesgaben dem Zwecke entfremdet. Das Sammeln von Gaben zu wohlthätigen Zwecken ist keineswegs eine so leichte oder angenehme Sache; denn die öffentliche Wohlthätigkeit wird heutzutage durch Unglücksfälle und oft auch durch Unverschämtheit so sehr in

Anspruch genommen, daß es uns nicht wundern dürfte, wenn sie etwas erlahmen sollte, und wenn sie sich bei unserem Brandunglücke äußerst mitfühlend und freigebig erzeigt, so ist es unsere höchste Pflicht, das Möglichste zu leisten, daß wir sie nicht sobald wieder beanspruchen müssen. Uebrigens haben manche Geber darauf hingedeutet, daß es eigentlich in der Aufgabe der Einzelnen und der Gemeinde stünde, alle möglichen Vorsichtsmaßregeln zu treffen, welche die Schwere eines solchen Unglücks mildern können. Ein solches Mittel ist auch die Hydranteneinrichtung. Gerade von diesem Gesichtspunkte ausgehend hat der Generalausschuß gesagt, wenn wir Fr. 30,000. — für die Hydrantenerstellung votiren, so verwenden wir dieselben ganz im Sinne der Liebesgaben, zwar nicht, um Unglück zu mildern, sondern Unglück zu verhüten. Gewiß wird das Herz jedes einzelnen Gebers angenehmer berührt, wenn er weiß, Unglück verhütet, nicht nur gemildert zu haben.

Hochherzige Männer in Thun und Bern legten den ersten Stein zum Gebäude der Wasserversorgung. Herr Kommandant Feller-Beckh in Thun bot der Dorfgemeinde ein Extra-Geschenk von Fr. 500. —, wenn die Hydranteneinrichtung an die Hand genommen werde. Die Stadt Bern sandte zu gleichem Zwecke Fr. 1000. —, und Herr Ingenieur Studer in Thun versprach die unentgeltliche Uebernahme der Planaufnahme, Kostensberechnung und Bauleitung. Auf solche Stimmen aus der Menge der Geber hin konnte der Generalausschuß nicht stumm bleiben. Sein Beschluß ist nicht fruchtlos geblieben; das Werk ist in vollem Gange und wird im Laufe des Sommers zur Vollendung kommen.

12. Der von den Hülfsgeldern ausgeschiedene Fond von Fr. 2380. 13, welcher für Schulzwecke und brandbeschädigte Schulkinder gesteuert worden ist, soll verwendet werden:

a. Da für die brandbeschädigten Schulkinder vom 6.—12. Altersjahr von der Knabenmusik in Basel Fr. 1210. — zur Bildung von Sparkassenheften eingesandt wurden, so beschloß der Generalausschuß für die brandbeschädigten Schulkinder vom 12. bis zum zurückgelegten 15. Altersjahr Fr. 1000. — zu gleichem Zwecke;

b. Für Anschaffung von Schulmaterialien für arme, auch nicht brandbeschädigte Kinder Fr. 1000. — Bereits sind Fr. 230. — hievon verausgabt. Der Rest wird zu diesem Zwecke kapitalisirt;

c. Für Ausstattung der Schulzimmer im zu erstellenden Schulhaus in Hausen Fr. 380. 13.

13. Zur Vertheilung der Liebesgaben sind die Brandbeschädigten in 6 Klassen einzutheilen. Bei dieser Einschätzung sollen folgende Punkte in Betracht gezogen werden:

a. Das Alter der Beschädigten;

b. Die Erwerbsfähigkeit im Verhältniß zum Familienstand;

c. Der Brandschaden im Verhältniß zum Vermögen;

d. Schadensansätze, die dem Comite zu hoch gestellt scheinen, aber doch aus Mangel an bestimmten Anhaltspunkten nicht direkt beanstandet oder rekurrirt werden konnten.

14. Weil die Aufstellung eines genauen Vermögensetats der Brandbeschädigten dem Hülfs-Comite nicht möglich war, so sollen die Grund- und Einkommenssteuer die Grundlage zur Ermittlung ihrer Vermögensverhältnisse bilden.

15. Es sollen entschädigt werden die Brandbeschädigten der

I. Klasse	mit	100 %	ihres Nettoschadens,	
II. „	„	80 %	„ „	und dem 5 % Zuschlag ihrer Versicherungssumme,
III. „	„	63 %	„ „	„ „ „ „
IV. „	„	48 %	„ „	„ „ „ „
V. „	„	33 %	„ „	„ „ „ „
VI. „	„	18 %	„ „	„ „ „ „

16. Die Restanzsumme der Liebesgaben, welche durch obgenannte Prozentsätze und die übrigen ausgeschiedenen Gelder und die Kosten der ganzen Verwaltung nicht in Anspruch genommen wird, soll in die Einwohnergemeindekasse fallen, welche jedoch die Druckkosten für diesen Bericht zu übernehmen hat.

Die Einschätzung der Brandbeschädigten in die aufgestellten 6 Klassen wurde in folgender Weise vorgenommen.

In die I. Klasse kamen die ganz armen, bedürftigen Familien, einzeln stehende Personen und Dienstboten. Der höchste hier eingeschätzte Betrag macht Fr. 1480 aus und besteht in dem Nettoschaden einer altersschwachen Wittwe.

In die II. Klasse versetzte man ärmere Leute mit einigem Besitzthum und etwas Arbeitskraft, ebenso besitzlose, aber arbeitsfähige gesunde Dienstboten. Der höchste Nettoschaden dieser Klasse beträgt Fr. 6250 und betrifft einen zwar arbeitsfähigen, aber verschuldeten Wittwer mit 5 unerzogenen Kindern und einer altersschwachen, kranken Mutter.

In die III. Klasse kamen besitzlose, aber jüngere, gesunde, kinderlose Personen mit ordentlichem Verdienst; dann auch Gewerbtreibende und Landwirthe mit kleinerm Besitze, bei welchen der Nettoschaden nur in zwei Fällen nicht größer war als die Grundsteuerschatzung, deren Vermögen demnach hauptsächlich in nun verbrannten Gebäulichkeiten und Mobilien bestand, und endlich zwei allerdings etwas vermöglichere, aber ältere, so zu sagen arbeitsunfähige, verwittwete Personen mit einigen Kindern, die ihren Eltern wenig Hülfe leisten können. Der höchste Schaden beträgt Fr. 12,400.

Die IV. Klasse zählt Personen mit sehr verschiedenen Vermögensverhältnissen. Wer im Verhältniß zu seinem, wenn

auch nicht bedeutenden Vermögen nur wenig verloren hatte, nur etwa eine Scheune mit etwas Heu, wurde hier eingeschätzt, dann aber auch besser situirte Leute, welche aber beim Brande ihr Haus sammt Mobiliar und damit einen bedeutenden Theil ihres Vermögens einbüßten. Darum figuriren hier als höchste Schadenssumme Fr. 21,580 und es trifft dieser Fall eine sehr niedrig versicherte bevogtete Wittwe mit einigen Kindern.

Der habliche Mann, der durch den Brand Haus und Scheune und Mobiliar verlor, wurde in die V. Klasse eingereiht. In Anbetracht, daß man die Armen und Aermsten vollauf entschädigen konnte, hieß es: Auch Derjenige, welcher bis dahin die Lasten der Gemeinde in besonderm Maße tragen half und nun durch seine Neubauten das Steuerkapital bedeutend vermehrt, soll auch etwas unterstützt werden. Wären die Liebesgaben nicht so reichlich geflossen, so hätte man begreiflich den vermöglichen Mann nicht mit 33 % entschädigen können. Zudem stehen in dieser Klasse auch Leute mit einem unbedeutenden Schaden im Verhältniß zu ihrem Vermögen. Höchste Schadenssumme Fr. 34,362. —

In die VI. Klasse endlich brachte man vermögliche Leute, welche nur etwa eine Scheune mit Heu, Stroh, Lische, Bauholz &c. verloren hatten, oder auch weniger Bemittelte, wenn ihr Schaden unbedeutend war. Die höchste Schadenssumme beziffert sich auf Fr. 6950.

(Alle obstehenden Zahlen bezeichnen immer den Nettoschaden mit Einschluß des fünfprozentigen Zuschlags der erhaltenen Versicherungsgelder.)

Dieses ungefähr sind die Grundlagen, nach welchen die Einschätzungen der Brandbeschädigten in die vom Generalausschuß bestimmten 6 Klassen durch das Hülfs-Comite vorgenommen wurden.

Das Vertheilungstableau wurde in der letzten Sitzung des Generalausschusses vorgelegt, durchberathen und genehmigt, später dem Tit. Regierungsrathe eingeschickt und sammt dem beigelegten Berichte unterm 1. November 1879 sanktionirt; allerdings mit der Bemerkung, daß es wünschenswerth wäre, wenn die wohlhabendsten Brandbeschädigten wenigstens auf einen Theil der ihnen im Vertheilungsplan zugedachten Gaben freiwillig zu verzichten sich entschließen könnten.

Allein die Neubauten nahmen auch die besser Situirten so in Anspruch, daß Niemand auf die Gaben verzichtete.

Im Laufe des Sommers und Herbstes trugen sich hier mehrere Unglücksfälle zu, die zum Theil mit dem Brande in einigem Zusammenhang standen; dann brannte im Riedli in Innertkirchen das Wohnhäuschen einer armen Familie ab. Das Comite beschloß Unterstützungen im Gesammtbetrage von Fr. 350.

Die Vertheilung der Liebesgaben in baar geschah zu verschiedenen Malen; denn im Sommer wünschten manche Brandbeschädigten eine Abschlagszahlung, um beim Neubau ihres Hauses unterstützt zu werden. Die Schlußzahlung fand am 18. und 19. November statt. Von da an wurde uns die Arbeit etwas leichter, obschon Sekretariat und Kassier ihre Thätigkeit nicht einstellen konnten, da noch manche kleinere Angelegenheit zu bereinigen, Auskunft zu ertheilen, Anfragen zu beantworten, die Rechnung abzufassen und der Bericht zu machen waren. Auch langten noch hie und da kleinere Beträge an (der letzte am 15. Februar 1880), welche nun der Restanzsumme, resp. der Gemeindekasse zufallen.

Die Sekretariatsarbeiten waren, besonders in den ersten Monaten, ziemlich angehäuft, trotzdem 3 Monate lang zwei beständige Gehülfen auf dem Büreau arbeiteten und Anfangs nicht selten an einem Tage über 200 Briefe und Quittungen versandt wurden. Die Summe der Correspondenzen beträgt circa ~~1400~~. 3500.

An Vertheilungstagen mußten natürlich mehr Leute als Schreiber funktioniren, um die verschiedenen Tagebücher zu führen; dann folgte der Uebertrag in die Hauptbücher und aus diesen erst fand eine Zusammenstellung des Bezugs an Naturalien der einzelnen Brandbeschädigten statt. In einem allgemeinen Hauptbuche wurde von jedem Einzelnen die Schlußrechnung gemacht über Schaden, Versicherung, Nettoschaden, Bezug in baar und Natura. Die Controlirung der eingegangenen Gelder war eine dreifache: durch ein eigenes Postbuch, eine Sekretariats-Controlle und durch das Cassabuch des Kassiers, und hat sich als eine ganz genaue erwiesen, als Sekretär und Kassier am Schlusse ihre Rechnungen verglichen, wodurch der letztere eine gewisse Genugthuung für seine schwere Verantwortlichkeit erhielt.

Das Comite beendigte seine Arbeiten in 28, der Vorstand in 10 und der Generalausschuß in 3 Sitzungen. Die Sitzungen der einzelnen Abtheilungen des Comites sind natürlich nicht eingerechnet; das Prinzip der Arbeitstheilung hat die Arbeit selbst bedeutend erleichtert. In überaus hohem Maße aber wurden wir in unserer Arbeit unterstützt durch die extra zu diesem Zwecke in 25 schweizerischen Städten und größern Ortschaften gegründeten Comites, die durch ihre wahrhaft rührende Thätigkeit uns zum innigsten Dank verpflichteten. Das Hülfscomite in Bern allein hat uns die Einnahme und Verwaltung von Fr. 82,288. — besorgt. Dann sind wir auch von Herzen dankbar den 31 schweizerischen Zeitungen, welche für uns zu Handen der Brandbeschädigten Sammlungen veranstalteten.

Zum Schlusse sei es uns noch einmal vergönnt, all' den Gebern für ihre überausreiche Mildthätigkeit unsern tiefgefühltesten Dank auszusprechen! Die Liebesgaben sind in einer nie geahnten Fülle geflossen. Sie beweisen, daß es in allen Gauen unseres lieben Schweizerlandes und weit darüber hinaus bis an die Ufer des stillen Oceans, an Brasilien's und Japan's Küsten trotz der keineswegs rosigen finanziellen Geschäftslage noch viele Herzen gibt, in denen das Unglück der Mitmenschen, und wohnten sie auch in der fernsten Ferne, tiefes Mitleid erregt und wahrhaft erhebende Mildthätigkeit hervorruft. Unsern innigsten Dank, ihr freundlichen Geber! Unsern Dank auch dir, du treuer Gott, der du die Herzen der Menschen lenkest!

Aus der Asche der abgebrannten Dorfschaften erheben sich neue Wohnstätten! Neues Leben blüht aus den Ruinen! Möge mit ihm auch groß werden das Gefühl der Dankbarkeit und der Nächstenliebe und bleiben bis in die spätesten Zeiten!

Meffen u. Meiringen, im April 1880.

Namens des Hülfskomites,
Der Präsident:
W. Ziegler, Pfarrer.
Der Sekretär:
G. Ritschard, Sek.-Lehrer.

Genehmigung.

Der Regierungsrath des Kantons Bern

ertheilt hiermit
dem vorstehenden Berichte seine Genehmigung.

Bern, den 17. Juli 1880.

Im Namen des Regierungsrathes,
Der Präsident:
Steiger.
Der Rathsschreiber:
L. Kurz.

Liebesgaben in Baarschaft,

welche den Hülfs-Comites in Bern und Meiringen eingegangen sind.

A. Schweiz.

I. Canton Zürich.

	Fr.	Cts.
Außersihl: „Freie Stimmen“	20	—
Bülach: Männer- und Töchterchor	70	—
Dübendorf: Heinrich Weber	5	—
Dielsdorf: Gemischter Chor	100	—
Ellikon: „Christl. Hausfreund“	146	50
Embrach: Mittwochgesellschaft	80	—
Fluntern: Ungenannt	7	—
„ Ungenannt	4	—
„ Sommer's Kinderspital	10	—
Greifensee: Pfarramt	40	—
Horgen: J. Hotz	6	—
„ Heinrich Brändli	50	—
Hausen a. Albis: Pfarramt	44	30
Männedorf: Kirchenpflege	402	40
Meilen: Pfarramt	577	75
Neumünster: Ott-Trümpler	100	—
„ Kirchenpflege	1690	—
Pfäffikon: Männerchor	100	—
Rümlang: Joh. von Bergen, Bäcker	50	—
Rüschlikon: J. W. Hausheer	10	—
„ J. Obrist	5	—
„ Lesegesellschaft	150	—
Rorbas: Gemischter (Chor) Verein	38	—
Richtersweil: Pfarramt	477	—
Stäfa: H. Riffel's Institut	30	—
„ Ungenannt	10	—
„ Gemeinde	415	—
„ Musikvereine	203	—
„ Männerchor	100	—
„ Pfarramt	5	—
Thalweil: Höhn-Urner	10	—
Uster: „Anzeiger von Uster“	652	—
Uetikon: Männerchor	150	—
Veltheim: Pfarrer Feer	60	—
Wädensweil: Rüegg z. Florhof	438	—
„ Casp. Treichler	40	—
Winterthur: Feuerwehrzeitung	213	—
„ Hülfsgesellschaft	2982	75
Zürich: Gem. Gesellschaft Enge	105	—
„ M. Brändli	20	—
„ J. Spörri's Angestellte	31	05
„ G. H. Wunderli	5	—
„ Bleichenweg-Meister	30	—
„ H. L. Mann	100	—
Transport	9782	75
Transport	9782	75
Zürich: Bryuert & Brupbacher	75	—
„ „Neue Zürcher Zeitung“	1000	—
„ Juker-Wegmann	50	—
„ A. A.	5	—
„ Moses, Hotel du Lac	25	—
„ Messerli, Bahnhof	5	—
„ Fr. Dür-Simon, Neuhof	50	—
„ J. J. Abegg	7	—
„ E. F.	50	—
„ Hülfsgesellschaft	15,050	—
Kilchberg: Gemeinde	85	20
Winterthur: Wartenweiler	20	—
Herrliberg: Pfarramt	10	—
Kilchberg: Pfarramt	35	50
Küßnacht: Pfarramt	100	—
Meilen: Pfarramt (Marken)	2	—
Horgen: Pfarramt	10	—
„ Pfarrer Kambli	713	50
„ Anzeiger des Bezirks	65	—
Küßnacht: Hochzeitgesellschaft	110	—
Richtersweil: Red. der „Grenzpost“	78	—
Thalweil: Kirchenchor	300	—
Wädensweil: Gemeinderath	1000	—
Summa	28,628	95

II. Canton Bern.

1. Amt Aarwangen.

	Fr.	Cts.
Rohrbach: Pfarrer Fuhrer	20	—
Roggwyl: Gemeinde	50	—
Lotzwyl: N. N.	5	—
Thunstetten: Pfarrhaus	20	—
Kleindietwyl: Dr. Gerster	5	—
Aarwangen: Pfarramt	68	—
Wynau: Kirchgemeinderath	100	—
Kleindietwyl: Gemeinderath	101	—
Roggwyl: Pfarrer Ris	66	50
Aarwangen: Gemeinderath	400	—
Madiswyl: Pfarramt	140	60
Melchnau: Verschiedene Collekten	422	50
Bleienbach: Gemeinde	90	—
Thunstetten: Schaad, Lehrer	20	—
Lotzwyl: Gemeinde	184	—
Langenthal: Spar- und Leihkasse	200	—
Transport	1892	60

Transport	1892	60
Madiswyl: Pfarramt	59.	40
Rohrbach: Gemeinde	145.	20
Langenthal: Einwohnergemeinde	800	—
„ Burgergemeinde	200	—
Summa	3,097.	20

2. Amt Aarberg.

Aarberg: Geschwister Hotz	15	—
„ E. Tännler, Bäcker	140	—
Rapperswyl: P. Nägeli	5	—
„ Kirchgemeinde	420	—
Schüpfen: Gemeinde	100	—
Meikirch: Einwohnergemeinde	150	—
Kallnach: Gemeinde	46.	40
Großaffoltern: Kirchgemeinde	107	25
Radelfingen: Gemeinde	150	—
Bargen: Schulen	15	—
Seedorf: Hülfscomite	177	—
Summa	1,325	65

3. Amt und Stadt Bern.

Bern-Stadt: Pfarrer Appenzeller	10	—
„ Stoos, Gerichtspräsident	20	—
„ Fetscherin, Schneider	10	—
„ Prof. Vetter	6	—
„ H. Studer	6	—
„ Freimaurer-Loge Hoffnung	100	—
Bern Canton: Regierung	2000	—
Bern-Stadt: Hülfscomite der Spitalgasse	422	25
„ Fellenberg-Loge d. O. F. S. Fr. 700, wovon Fr. 200 zu Spezialzwecken	500	—
„ Hofer, Direktor der Gewerbeschule	66	50
Köniz: Landorf-Anstalt	22	—
Bern: A. Thomes, Apotheker	100	—
„ Vogel zum Schweizerhof	25	—
„ Müller-Rorschütz	20	—
„ Giurand-Faure	50	—
„ Spar- und Leihkasse	1000	—
„ Mech. Seidenweberei	300	—
„ L. Gattiker, Lehrerin	64	75
„ Stadtbach: F. Fetscherin	40	50
„ Ungenannt	110	—
„ Lehrer Glur	64	30
„ Zbinden, Typograph	105	—
Zollikofen: Männerchor	100	—
Bern, Alb. Lauterburg, Sohn	20	—
Oberbalm: Gemeindeschreiberei	15	—
„ Pfarrer Fueter	5	—
Bümpliz: Notar von Bergen	25	—
Bremgarten: Gemeinde	100	—
Bolligen: Männerchor	50	—
Bümpliz: Veteranen des Männerchors	115	—
Bern: Freimaurer-Loge z. Hoffnung	100	—
Niederscherli: Theatergesellschaft	50	—
Bern: Frl. Bourgeois	25	30
„ Freimaurer-Loge Hoffnung	62	50
„ Oberst Steinhäuslein	20	—
Bechigen: Gemeindeschulen	110	—
Wurzelen: Lehrerschaft	11	—
Transport	5851	10

Transport	5851	10
Bern: Ubert's Weinhandlung	20	—
Köniz: Landorf-Anstalt	23.	40
Ostermundigen: Gemeinde	214	35
Bern: Ungenannt	5	—
Bolligen: Gemeinde	5	—
Bümpliz: „	232	60
Bremgarten: „	50	—
Bern: Körber, Buchdrucker	1	56
Bremgarten: Männerchor	50	—
Köniz: Kirchgemeinde	490	—
Zollikofen: Lehrer Liebi	33	50
Bern: Professor Kohler	50	—
Bern Canton: Regierung (Nachtrag)	400	—
„ „ Großrathsmitglieder	740	—
„ Burgerrath	500	—
„ Aarbergergaßleist-Collekte	1078	90
„ Neuengaßleist- „	298	75
„ Spitalgaßleist- „	2449	15
„ Schauplatzgaßleist- „	600	—
„ Leist des gelben Quartiers Collekte	662	—
„ Leist der untern Stadt „	1627	02
„ Brunnengaßleist „	347	—
„ Metzgergaßleist „	300	—
„ Keßlergaßleist „	798	41
„ Postgaßleist „	661	85
„ Nydeckleist „	1172	27
„ Stadtbachleist „	356	—
„ Lorraineleist „	231	—
„ Dalmazi- und Marziehleleist „	414	65
„ Länggaß und Brunneckfeldbezirk „	1325	05
„ Lindenleist „	388	55
„ Sulgenbach-Mattenhofleist „	180	—
„ Schoßhalde-Brunnadernbezirk „	546	10
„ Altenberg-Rabbenthal-Leist „	405	70
„ Bazar des bernischen Hülfsvereins	2968	35
„ Hülfscomite der Spitalgasse Collekte	2236	05
„ Berner Liedertafel, Concert-Ertrag	1064	50
„ Liederkranz Bern	100	—
„ Grütliverein	55	—
„ Tessinerverein	90	—
„ Schnurrantia, Concert-Ertrag	60	—
„ Société française philant. et mutuelle	30	—
„ Israelit. Verein	107	—
„ Beamte u. Angestellte der Kreispostdirektion	207	50
„ Bewohner des Burgerspitals	117	16
„ Aus der Waldau	166	50
„ Personal der eidg. Waffenfabrik	167	—
„ Bern. Landjägerkorps	50	—
„ Bureau des „Intelligenzblatt“	4961	20
„ Expedition des „Bund“	68	—
„ H. von Bingo, Theatervorstellungs-Ertrag	116	—
„ Männerchor der Stadt, Concert-Ertrag	756	35
„ Ertrag bei Vorlesungen im Großrathssaale	148	66
„ Lotterie-Ertrag des von Hrn. Humbert in Genf geschenkten Tableau's	1592	—
„ Von Angestellten des Zähringerhofes	30	—
„ Portier des Hotel Ruof	5	—
„ Frau Appenzeller	8	—
„ Oberst Burnier	20	—
„ Durch Hrn. v. Erlach	7	—
Transport	37,640	18

Transport	37,640	18
Bern: H. Fellenberg	20	—
„ H. Imhof, Negotiant	50	—
„ Durch Pfr. Körber	24	—
„ Marcuart & Comp.	200	—
„ H. Moser	30	—
„ Major de la Rive	40	—
„ Notar Steck	10	—
„ Durch W. Studer	22	—
„ Oberst von Büren	100	—
„ Studer, als Gegenwerth für an den bern.		
„ Hülfsverein abgetretenen Kleider	300	—
„ Durch H. Bivis	37	60
„ Familie von Wattenwyl	100	—
„ H. Wurstenberger	100	—
„ Friedensrichter Zoß	6	—
„ Verschiedene Personen	30	—
„ Anonymus	150	—
Kirchlindach: Gemeinde und Privaten	182	—
Muri: Ertrag eines Konzertes	200	—
Summa	39,241	78

4. Amt Biel.

Biel: Jules Benoit	50	—
„ Hülfskomite	2000	—
„ „Tagblatt“ von Biel	42	—
„ Liedertafel	216	02
„ Bern.-Art.-Offiziers-Verein	100	—
Bözingen: Gemeinderath	157	—
Summa	2565	02

5. Amt Büren.

Büren: Hülfskomite	350	—
Dießbach: Pfarramt (Pfr. Hartmann)	133	80
Lengnau: Männerchor	15	—
Pieterlen: Gemeinde	50	—
Aeschlen: Gemeinde	33	20
Summa	582	—

6. Amt Burgdorf.

Kirchberg: Gemeinde	200	—
Burgdorf: Hülfskomite	3093	—
„ Turnverein	50	—
Aeffligen: Gemeinderath	50	—
Rüthi: Gemeinde	25	—
Alchenstorf: L. Ebersold, Lehrerin	10	—
Wynigen: J. Wüthrich	10	—
„ Gemeinde	340	75
„ Sek.-Schule	28	20
Oberösch: Gemeinde	30	—
Kernenried: Gemeinderath	52	—
Koppigen: Kirchgemeinde	200	—
Rumendingen: Gemeinde	80	—
Mistelberg: Geiser, Lehrer	7	—
Niederösch: Gemeinde	70	—
Heimiswyl: Gemeinde	150	—
Ersigen: Gemeinderath	100	—
Hindelbank: Gemeinde	115	—
Transport	4610	95

Transport	4610	95
Oberburg: Pfarramt	13	—
„ Gemeinderath	100	—
Summa	4723	95

7. Amt Courtelary.

St. Immer: Schild, Lehrer	117	—
„ Grütlimusik	34	10
„ Nitschke, Direktor	68	11
„ Einw.-Gemeinde	718	45
„ Bureau Municipal	50	—
Corgemont: Hülfskomite	200	—
Fontaines: Ott	5	—
Renan: Grütliverein	17	20
Corgémont: Ouvriers de la fabrique	50	—
Renan: J. Stalder	5	—
Villeret: Gemeinderath	100	—
„ Gemeinde	214	65
Orvin: Burgergemeinde	100	—
Pery: Gemeinde	40	—
Tramelan-Dessus: Gemeinde	100	—
Courtelary: Gemeinderath	184	80
„ Regierungsstatthalteramt	442	30
Planchettes: Gemeinde	57	40
Sonceboz: „	270	80
Sonvillier: H. Maire	418	75
Summa	3193	56

8. Amt Delsberg.

Delsberg: Regierungsstatthalteramt	1511	15
Courtetelle: Burgergemeinde	50	—
Montavon: Burgergemeinde	10	—
Delsberg: H. Fleury, Notar	102	60
„ Spitalverwaltung	50	—
Summa	1723	75

9. Amt Erlach.

Erlach: J. Blumenstein, Vorsteher	225	—
Ins: Gemeinderath	87	50
Gampelen: Gemeinde	102	96
Siselen: Gemeindekassier Schwab	40	—
Summa	455	46

10. Amt Fraubrunnen.

Münchenbuchsee: Frl. Hermann	18	—
Messen: Pfarrer und Pfarramt	283	50
Utzenstorf: Maria von Sinner	5	—
Jegenstorf: Gesangverein	60	—
Zielebach: Gemeinde	100	—
Bätterkinden: Einwohnergemeinde	100	—
„ Von 3 Ungenannten	12	—
Münchringen: Gemeinde	50	—
Münchenbuchsee: Kirchgemeinde	587	50
Utzenstorf: Gemeindeschaffnerei	50	—
Schloß Landshut: Frau v. Sinner	50	—
Grafenried: Gemeindeschreiberei	43	—
Fraubrunnen: Gemeinde	59	—
Transport	1418	—

Transport	1418	—
Fraubrunnen: Pfarramt	6	—
Jegenstorf: Gemeinde	490	20
Summa	1914	20

11. Amt Freibergen.

Saignelégier: Préfecture	907	—
Summa	907	—

12. Amt Frutigen.

Frutigen: Collekte der Schüler	55	—
„ Regierungsstatthalteramt	191	—
„ Gesangvereine	75	—
„ Gemeinde-Collekte	830	35
Adelboden: Gasthof zum Adler	10	—
„ Einwohnergemeinde	140	—
Reichenbach: Pfarramt	80	50
Emdthal: Frau Brügger	12	—
Reinisch: Oberschule	8	—
Aeschi: Gemeinde	136	20
Summa	1538	05

13. Amt Interlaken.

Brienz: Gemeinde	174	—
„ Hülfskomite	215	80
Aarmühle: Gemeinde	500	—
Oberried: „	100	—
Brienzwyler: „	159	—
Hofstetten: Familie v. Bergen	50	—
Unterseen: Wittwe Walthard	6	—
Ebligen: Gemeindekollekte	7	—
Kienholz: Fried. Suter	20	—
Interlaken: Hülfskomite	268	—
„ „Oberland"	520	—
„ „Oberländisches Volksblatt"	4	—
Brienzwyler: Frau Grüssy	60	—
„ Männerchor	70	—
Aarmühle: Gemeinde-Collekte	2215	—
Habkern: Gemeinderath	141	—
Schwanden: „	55	—
Niederried: Gemeinde	21	—
Interlaken: Regierungsstatthalteramt	3127	15
„ Cherno, Wirth, Wengernalp	20	—
„ Kreisgesangverein	100	—
„ Männerchor Frohsinn	150	—
„ Sektion des S. A. C.	70	—
„ Diskonto-Kasse	250	—
Unterseen: Einwohnergemeinde	400	—
Gsteigwyler: Gemeinde	70	—
Lauterbrunnen: „	20	—
Gündlischwand „	40	—
Interlaken: Unbekannt durch Dr. Zürcher	5	—
Summa	8832	95

14. Amt Konolfingen.

Schloßwyl: Siegenthaler, Amtsschreiber	5	—
R. Roffel, Substitut	10	—
Biglen: Hülfskomite	396	10
Transport	411	10
Walkringen: Schützengesellschaft	60	—
Oberdießbach: Großrath Hofer	50	—
Oppligen: Gemeinde	400	—
Münsingen: Gesangverein	110	—
Großhöchstetten: Einwohnergemeinde	420	—
Walkringen: Gemeinderath	425	—
Münsingen: Einwohnergemeinde	450	—
Worb: Einwohnergemeinde	1654	—
Landiswyl: Gemeinde	177	60
Schloßwyl: Kirchgemeinde	283	20
Hauben: Gemeinde	20	—
Obergoldbach: Schule	9	10
Zäziwyl: Schulen und Lehrer Schärer	60	20
Arni: Gemeinde	323	70
Bleiken: Gemeinde	30	—
Kurzenberg: Gemeinde	155	—
Münsingen: Gemeinderath	100	—
Oberdießbach: Gemeinde	216	—
Goldbach: „	160	—
Rubigen: Einwohnergemeinde	407	40
Zäziwyl: Gemeinde	170	—
Nieder-Wichtrach: Gemeinde	200	—
Bleiken: Lehrer Berger	10	75
Herbligen: Gemeinde	118	—
Walkringen: Wydemattschule	3	70
Oberthal: Gemeinde	106	—
Mirchel, Einwohnergemeinde	60	—
Oberwichtrach: Unterschule	5	50
Wichtrach: Ungenannt	10	—
Gysenstein: Gemeinde	100	—
Kiesen: H. Pigott	300	—
Summa	7006	25

15. Amt Laufen.

Laufen: Stadtburgerrath	50	—
„ Regierungsstatthalteramt	775	60
Summa	825	60

16. Amt Laupen.

Laupen: Gemeinderath	250	—
„ Ruhrecht-Stoß	48	—
„ Burgergemeinde	50	—
Neuenegg: Kirchgemeinderath	98	70
Münchwyler: Burgergemeinde	30	—
Gümmenen: Gemischter Chor	100	—
Frauenkappelen: Gemeinde	242	50
Summa	819	20

17. Amt Münster.

Moutier: H. Maules	10	—
„ Gemeinde	150	—
„ Hülfscomite	1272	50
„ Claye-Chodac & Comp.	50	—
„ Préfecture	194	25
Champoz-Bevilard: J. Houmard	63	80
Crémines: Gemeinde	95	—
Bellelaz: Von 3 Knaben	10	—
Reconvillier: Gemeinde	130	—
Transport	1975	55

Transport	1975	55
Court: Gemeinde	52	20
Malleray: „	88	—
Eschert: Einwohnergemeinde	25	—
Courrendlin: Gemeinde	38	20
Saules: Burgergemeinde	40	—
Genevez: Gemeinde	26	—
Sornetan: „	33	50
Chatillons: „	50	—
Summa	2328	45

18. Amt Neuenstadt.

Neuveville: P. Revel, pasteur	500	—
„ Préfecture	118	—
Summa	618	—

19. Amt Nidau.

Gottstadt: Pfarrer Blaser	10	—
Ipsach: Schneeberger, Lehrer	7	50
Madretsch: Gemeinde	33	60
Nidau: „	180	—
Twann: Gemeinderath	100	—
Summa	331	10

20. Amt Oberhasle.

Gadmen: Pfarrer Studer	50	—
Schattenhalb: Gemeinde	112	90
Meiringen: Leo Fink	20	—
Reute und Weißenfluh: Bäuertgemeinde	357	50
Goldern und Wasserwende: Bäuertgemeinde	186	—
Hohfluh: Bäuertgemeinde	357	60
Stein und Oberstein: Collekte	20	—
Unterbach: „	12	—
Meiringen: „	411	50
„ Ungenannt	40	—
Meiringen-Balm: Jaun, Schnitzler	5	—
„ Ungenannt	10	—
Innertkirchen: Gemeinde	300	—
Zaun: Collekte	41	—
Brünigen: Collekte	156	—
Guttannen: Gemeinde	470	—
Meiringen: Ungenannt	58	—
„ „	40	—
Rosenlauibad: P. Stähli	50	—
Gadmen: Einwohnergemeinde	62	50
Nessenthal: Ungenannt	7	50
Meiringen: A. Jecker	6	—
Willigen: Bäuertgemeinde	50	—
Meiringen: E. Steiger durch K. Immer	25	—
„ Unbekannt „ „	13	—
„ Frau Liebenstein, Touristin	2	—
Goldern: Bäuertgemeinde	50	—
Summa	2913	50

21. Amt Pruntrut.

Pruntrut: Regierungsstatthalteramt	3680	45
„ Spital	100	—
„ Kantonsschüler	150	—
„ Journal du Jura	15	10
Summa	3945	55

22. Amt Saanen.

Saanen: Gemeinde	558	—
„ Familie Calesen	3	—
Gsteig: Gemeinde	200	—
Lauenen: „	52	20
„ Kirchgemeinderath	24	—
Summa	837	20

23. Amt Schwarzenburg.

Schwarzenburg: Piquet-Club	65	—
Rüschegg: Gemeinde	86	65
Wahlern: Gemeinde-Collekte	308	70
Schwarzenburg: Männerchor	40	—
Summa	500	35

24. Amt Seftigen.

Rüeggisberg: Pfarrer Studer	5	—
„ Gemeinde Collecte	112	50
„ Einwohnergemeinde	200	—
Gerzensee: Ungenannt	20	—
„ Dienstboten	9	—
„ Pfarramt	181	—
Wattenwyl: Gemeinde	44	—
Belp: G. Steinhauer-Stoz	50	—
„ Einwohnergemeinde	150	—
„ Privaten	32	50
Belpberg: Einwohnergemeinde	78	—
Thurnen: Pfister, Sekundarlehrer	30	—
Riggisberg: Gemeinderath	200	—
Thurnen: Volksverein	30	—
Mühlethurnen: Oberschule	12	—
Mühledorf: Gemeinde	60	—
Rüthi: „	50	—
Gurzelen: Pfarramt	156	50
Kehrsatz: Einwohnergemeinde	130	50
Noflen: Gemeinde	25	—
Kirchdorf: Gemeindeschreiberei	118	—
Zimmerwald: Konzert-Erträge	290	—
Summa	1984	—

25. Amt Signau.

Bärau: Hülfskomite	18	50
„ Schulen	26	60
„ Schule Kammerhaus	14	—
„ Fritz Lehmann	12	—
Langnau: „Emmenthaler-Blatt“	143	10
„ Gemeinderath	500	—
„ Arzt Stettler	40	—
„ W. Kienzle-Lehmann	8	—
„ Gemeindepräsident Lehmann	365	87
„ Einwohnergemeinde	600	—
Lauperswyl: Gemeinde	200	—
Signau: Gemeinde	653	10
„ Pfarrer Arn	72	—
Zollbrück: Zbinden, Sekundarlehrer	28	—
Bumbach: Von 2 Schulen	21	—
Trubschachen: Gemeinde	50	—
Schangnau: Gemeinderath	102	35
Rüderswyl: Gemeinde	100	—
Transport	2954	52

Transport	2954	52
Eggiwyl: Gemeinderath	200	—
Trub: Kirchgemeinde	100	—
Summa	3254	52

26. Amt Simmenthal-Nieder.

Wimmis: Gemeinde	400	—
Erlenbach: „	376	40
„ Musik- und Gesangvereine	60	—
Oberwyl: J. u. G. Imobersteg	4	—
„ Gesangverein	25	—
„ Einwohnergemeinde	100	—
Schwenden: Mani, Lehrer	10	50
Reutigen: Pfarramt	251	—
Spiez: Einwohnergemeinde	422	20
„ Gebrüder Regez	100	—
Därstetten: Collekte der Schulen	40	—
„ Einwohnergemeinde	150	—
„ Zwischenflüh: Schulkinder	27	45
Diemtigen: Gemeinde und Pfarrer	202	—
Summa	2168	55

27. Amt Simmenthal-Ober.

St. Stephan: Pfarramt	50	—
„ Gemeinderath	100	—
Zweisimmen: Frau Dr. R.	20	—
„ Anken, Notar	10	—
„ Männergesangverein	50	—
„ Schulkinder	9	—
„ L.	2	—
„ Einwohnergemeinde	331	—
Boltigen: Pfarramt	15	—
Lenk: Einwohnergemeinde	200	—
„ Pfarramt	92	—
Weißenbach: Gemeinde	300	—
Summa	1179	—

28. Amt Thun.

Thun: Gemeinde	500	—
„ Casinogesellschaft	100	—
„ Geiser, Holzhändler	9	—
„ „Tägl. Anzeiger“	1180	15
„ Verwaltungstruppen	70	—
„ Hülfskomite	500	—
„ „Geschäftsblatt“	749	60
„ „Schweiz. Staatszeitung“	4	24
„ Amsler-Schüpbach	100	—
„ Männerchor	400	—
„ Zimmerli, Bahnhofinspektor	17	85
„ Dampfschifffahrtsgesellschaft	500	—
„ Gräfin Parpart	200	—
„ E. Stämpfli	294	70
„ Knechtenhofer	50	—
Oberhofen: Gemeinde	200	—
Hilterfingen: Gemeinde	200	—
Steffisburg: Ungenannt	10	—
„ Frauenverein	27	—
„ Einwohnergemeinde	1070	30
Blumenstein: Wyßen, Lehrer	32	—
Amsoldingen: Pfarrer Ringier	100	—
Heimberg: Gemeinderath	191	—
Transport	6505	84

Transport	6505	84
Goldiwyl: Einwohnergemeinde	364	50
Höfen: Gemeinde	46	—
Steffisburg: Müller, Gemeindspräsident	22	—
Sigriswyl: Einwohnergemeinde	100	—
Uetendorf: Untere Mittelschule	17	35
Strättligen: Gemeindeschreiberei	150	—
Schwendibach: Gemeinde	32	—
Oberhofen: Einwohnergemeinde	242	30
Fahrni: Gemeinde	116	50
Buchholterberg: Pfarramt	157	70
Schwarzenegg: Pfarramt	170	—
Hohlen: Schwendimann	100	—
Heiligenschwendi: Gemeinde	96	30
Uetendorf: Messerli, Gemeindekassier	100	—
Horrenbach-Buchen: Gemeinde	50	—
Eriz: Einwohnergemeinde	115	60
Hilterfingen: Schule	30	—
Dießbach bei Thun: Ungenannt	8	—
Summa	8424	09

29. Amt Trachselwald.

Sumiswald: Männerchor Frohsinn	100	—
„ Sängerbund	150	—
„ Gemeinde	891	60
„ Burgergemeinde	100	—
Wasen: Sekundarschule	13	—
Huttwyl: Pfarramt und Gemeinderath	350	—
„ „	63	—
Affoltern: Ersparnißkasse	50	—
„ Gemeinde	190	—
Dürrenroth: Althaus, Lehrer	32	—
„ Pfarramt	109	70
„ Gemeinderath	119	65
Grünenmatt: Theatergesellschaft	45	—
Rahnflüh: Männerchor	50	—
Eriswyl: Einwohnergemeinde	200	—
Walterswyl: „	138	80
Wyßachengraben: Gemeinde	264	—
Lützelflüh: „	300	50
Rüegsau: Pfarramt	200	—
„ Männerchor	20	—
Summa	3387	25

30. Amt Wangen.

Herzogenbuchsee: J. Bernhard	20	—
„ R. R. Kaufmann	10	—
„ Gemeinde	508	—
Attiswyl: Jak. Kurth	5	—
Wangen: Verein Eintracht	50	—
„ Gemeinde	103	60
Riedtwyl: Schule	13	25
Ursenbach: Gemeinde	95	—
„ Schule	17	—
Wiedlisbach: Gemeinde	50	—
Niederbipp: „	280	—
Seebach: Gemischter Chor	20	—
Niedergraßwyl: Gemeinde	60	50
Graßwyl: J. Kurz, Lehrer	12	70
Ochlenberg: Gemeinde	142	—
Bettenhausen: „	100	—
Summa	1487	05

III. Canton Luzern.

Luzern: Regierung	600	—
„ Halter-Eglin	20	—
„ Hülfskomite	6540	77
Schüpfheim: Al. Bucher	20	—
Sursee: Polizeisäckelamt	100	—
Escholzmatt: Pfarramt	100	—
Willisau: Stadtgemeinde	100	—
Ufhusen: Gemeindeschreiberei	50	—
Summa	7530	77

IV. Canton Uri.

Altdorf: „Urnerzeitung"	583	50
„ „Urner Wochenblatt"	80	50
„ Kantonssäckelamt	200	—
„ Gem. Gesellschaft	150	—
Andermatt: Stäger, Bezirkssäckelmeister	352	—
„ „ „	15	—
Flüelen: Gemeinde	171	50
Summa	1552	50

V. Canton Schwyz.

Einsiedeln: Ungenannt	100	—
„ Bezirk	300	—
Küßnacht: Gebrüder Reber	10	—
Arth: Eihorn, Sohn	20	—
„ Gemeinderathskanzlei	165	52
Schwyz: Gemeindesäckelamt	300	—
„ J. Eberle	140	—
„ Kapuziner-Kloster	10	—
„ Regierungsrath	300	—
Brunnen: Schützengesellschaft	90	—
Gersau: Gemeinde	170	—
Lachen: Kirchenkollekte	140	—
Summa	1745	52

VI. Canton Unterwalden.

A. Obwalden.

Obwalden: Regierung	400	—
Alpnacht: Protest. Gemeinde	5	—
Sachseln: Piusverein	20	—
Sarnen: Collegium	100	—
„ Kantonale Ersparnißkasse	700	—
Lungern: Haubensack, Wirth	25	—
Kerns: Durrer, Gemeindepräsident	80	—
Giswyl: Hülfskomite	25	—
Alpnacht: Gemeindekanzlei	30	30
Summa	1385	30

B. Nidwalden.

Engelberg: Cattani, Abt	70	—
Stans: Regierung	400	—
„ Frohsinn-Gesellschaft	30	—
Summa	500	—

VII. Canton Glarus.

Glarus: T. R. C.	120	—
„ Elahe f. M. Kränzchen	150	—
„ Regierung	1000	—
„ Red. der „Neuen Glarnerzeitung"	3227	50
Netstall: Gesangvereine	237	—
Summa	4734	50

VIII. Canton Zug.

Zug: „Zuger Volksblatt"	270	—
„ Zürcher, Kapuziner	56	—
„ Einwohnerrath	100	—
„ Nonnenkloster, Collekte	150	—
„ Zürcher, Buchhalter	199	—
„ Familien Heß und Suter	50	—
„ Regierung	200	—
Cham: Ch. Oelhafen, Architekt	40	—
Unterägeri: H. Hänggeler	20	—
Summa	1085	—

IX. Canton Freiburg.

Romont: Widmer-Mettler	10	—
Murten: Hülfskomite	1862	15
Kerzers: Pfarramt	50	—
Freiburg: Evang. Gemeinde	547	80
St. Antoine: Gemeinde	328	10
Romont: A. Ruffieux	40	—
Summa	2838	05

X. Canton Solothurn.

Solothurn: „Solothurner Tagblatt"	300	10
„ Staatskassa	300	—
„ Ch. Vigier-Hänggi	50	—
„ H. Stotz	10	—
„ Cäcilienverein	250	—
Schönenwerd: Hülfskomite	678	—
Lüßlingen: Kirchgemeinderath	135	—
Bellach: Gemischter Chor	30	—
Kriegstetten: Gesang- und Musikvereine	25	—
Olten: Männerchor	300	—
Grenchen: Gesangvereine	84	25
Summa	2162	35

XI. Canton Basel.

A. Baselstadt.

Basel: „Basler Nachrichten"	6275	42
„ „Agemeine Schweizer Zeitung"	8502	50
„ „Grenzpost"	2778	25
„ „Schweiz. Volksfreund"	2440	—
„ Briefträger der Postämter	26	—
„ Société française de secours	864	15
„ Otto Stör	10	—
„ Bernerleist	120	—
„ Cirkus R. Wood	82	50
„ Konzertmeister Bargheer	1012	50
„ Dr. L. Sieber	70	—
„ Zofingerverein	307	—
Transport	22,488	32

Transport	22,488	32
Basel: Knabenmusik	1210	—
„ Unbekannte durch Hrn. Sulger	190	—
„ Neuewelt: Dir. Blocher und Arbeiter	60	—
Summa	23,948	32

B. Baselland.

Gelterkinden: Gemeinde	220	—
Rickenbach: John Baudelin	10	—
Liestal: Leseverein	15	75
„ Musik- und Gesangvereine	258	80
„ Gemeinde	282	50
„ Regierung	500	—
Allschwyl: Gemeinde	42	25
Lissach: Probst, Pfarrer	274	09
Secknau: Weber, Lehrer	6	10
Pratteln: Männer- und Frauenchor	30	—
Gelterkinden: Gemeinde	83	—
Reigoldswyl: Musik- und Gesangvereine	40	—
Buus-Maisprach: Pfarrgemeinde	72	—
Langenbruck: Abendgesellschaft	20	—
Waldenburg: Gesang- und Musikvereine	50	—
Summa	1904	49

XII. Canton Schaffhausen.

Schaffhausen: Hülfskomite	3354	35
„ Regierungsrath Moser-Ott	110	50
Rüdlingen: Gemeinde	100	—
Stein: Pfarrer Ziegler	3	—
„ Stadtrathspräsidium	370	—
Hemmishofen: Gemeinderath	55	—
Neunkirch: Männerchor	110	—
Hallau: Gemeinderath	300	—
Wilchingen: Pfarrer Schenker	4	20
Siblingen: Pfarramt	34	—
Schleitheim: Bächtold, Cassier	100	—
Summa	4541	05

XIII. Canton Appenzell.

A. Außer-Rhoden.

Trogen: J. Müller-Allemann	15	—
„ K. K.	50	—
„ Pfarramt	220	—
Herisau: „Appenzeller-Zeitung"	471	—
„ Steiger, Collekte	225	—
„ Kantonskanzlei	200	—
„ Sonderegger-Grunholzer	252	—
Heiden: Dietrich, Cassier	150	—
Gais: Heim, Dekan	436	—
Teufen: Musik- und Gesangvereine	160	—
Bühler: Pfarrer Usteri	154	—
Summa	2333	—
B. **Inner-Rhoden:** Standeskommission	600	—

XIV. Canton St. Gallen.

St. Gallen: „St. Galler Tagblatt"	5616	97
„ Hülfsgesellschaft	700	—
Transport	6316	97
Transport	6316	97
St. Gallen: „St. Galler Zeitung"	353	30
„ Helvetia, Versicherungsgesellschaft	300	—
Rorschach: „Ostschweiz. Wochenblatt"	74	50
„ Thomann, Apotheker	10	—
„ Kunz-Brunner	200	—
Niderutzwyl: „Toggenburger Volksfreund"	14	—
Rapperswyl: Militärschützenvereine	100	—
Rapperswyl-Kana: Collekte	424	80
St. Pirminsberg: Dienstboten	30	—
Stein (Toggenburg): Pfarrer Juon	25	—
Wyl: Lesegesellschaft	170	—
Lichtensteig: Evang. Pfarramt	182	20
Ebnat-Kappel: Grütliverein	20	—
Krummenau: Fortbildungsschule	10	30
Degersheim: Gemeinde	276	80
Brunnadern: Gemeinde	20	—
Henau: Musik- und Gesang-Vereine	107	75
Ragaz: Männerchor	60	—
Rheineck: Pfarrer Christ	80	—
Buchs: Männerchor	200	—
Wallenstadt: Gemeinde	96	90
Magdenau: Kirchgemeinde	45	—
St. Gallen: Durch J. R. Mettler von drei Schweizern in Lagos	75	—
Summa	9192	52

XV. Canton Graubünden.

Chur: „Freie Rhätier"	2092	65
„ Gesangvereine	500	—
„ Kantons-Collekte d. Regierung	3734	43
„ Regierung	500	—
Zernez: Goßwyler, Wirth	5	—
Davos-Dörfli: Collekte der Kuranten	870	—
„ „ Müller, Major	90	—
„ „ Niklaus Rüsch	20	—
„ „ Hugo Richter	94	—
Samaden: Gemeinde	580	—
Summa	8486	08

XVI. Canton Aargau.

Aargau: Regierung	1500	—
Aarau: „Aargauer Nachrichten"	661	—
„ „Tagblatt"	539	60
„ Freimaurer-Loge	100	—
Menziken: „Wynenthaler Blätter"	41	—
Lenzburg: „Wochenblatt"	49	65
„ Wyß-Thomann	10	—
„ Männerchor	100	—
„ Gemeinde	400	—
„ Theatergesellschaft	200	—
Brugg: A. B.	20	—
„ Einwohner-Gemeinde	637	34
„ Ernst Ryß	20	—
„ Kulturgesellschaft	80	—
Teuffenthal: Aarg. Schützengesellschaft	50	—
Kölliken: Armenpflege	20	—
Beinwyl: Eichenberger	20	—
Hellikon: Gottlieb Schlienger	15	—
Frick: Theiler, Rektor	50	—
Transport	4513	59

Transport	4513	59
Aarburg: Pfarrer Schwarz	151	—
" Bär und Reinle	5	—
Wildegg: Ungenannt	5	—
" Gemeinde-Collekte	260	—
Stilli: Gemeinde	101	30
Zofingen: Gemeinderath	750	—
" Grütliverein	6	50
" Pfarrer Buß	218	30
Seon: Rosalia Wälti	8	—
Seengen: Kaufmann, Bez.-Lehrer	50	—
Seengen-Breftenberg: M. Erismann	10	—
Windisch: Männerchor	105	—
Baden: Collekte in Stadt und Bädern	400	—
Ober-Entfelden: Liederkranz	40	—
Windisch: Gemeinde	286	—
Umiken: Gemeinde	20	—
Reinach: Pfarramt	45	—
Villigen: Gemeinde	108	—
Wahlen: "	481	—
Riniken: "	40	—
Rein: "	25	—
Muri: Gesangverein	70	—
Bözen: Gemeinde	40	—
Schweizerhall: Salinendirektion, Erlös von verkauftem Salz	580	—
Summa	8318	69

XVII. Canton Thurgau.

Kreuzlingen: H. W.	20	—
Lipperswyl: Pfr. Miescher	50	—
Frauenfeld: „Thurgauer Zeitung"	3126	95
" A. Müller	12	—
" Gemeinde	1127	95
" Ungenannt	10	—
Hauptweil: P. Rütishauser	64	—
Mammern: Dr. Wirth	40	—
Tägerweilen: Von Kindern	25	47
Märstetten: Pfarramt	247	—
Dießenhofen: Gemeindeammannamt	474	40
Oberwangen: Gesangverein	50	—
Weinfelden: Gemeinderath	293	—
" Gemeinde	800	—
Altnau: Sekundarschule	52	—
Dottnacht: Gemeinde	67	30
Arbon: Rüdlinger, Buchdrucker	6	—
Basadingen: Gemeinde	60	—
Bischofzell: "	200	—
Unterschlatt:	40	—
Wellhausen: Ortsgemeinde	54	—
Summa	6820	07

XVIII. Canton Tessin.

Airolo: Gemeinde	500	—
" Gemeinderath	500	—
" Sindaco Pervanghera	17	10
" Società dei tiratori du Gottardo	116	—
Locarno: Regierung des Kantons	300	—
Summa	1433	10

XIX. Canton Waadt.

Aigle: Körner, pharmacien	10	—
Lausanne: Bureau de l'Estafette	1315	—
Vevey: Feuille d'avis	635	—
" Obrist	55	—
Rougemont: J. von Siebenthal	5	—
Clarens: J. de Purh	35	—
" Cercle de Clarens	10	—
Yverdon: Freimaurer-Loge	30	—
" Bieri, Wirth	15	—
Lausanne: Mme de Cerjat-Holm	15	—
Bex: Angestellte des Grand Hôtel	103	50
Clarens: Comité des Salles de Réunion	61	—
" J. Moser	10	—
Morges: J. Bachofner	10	—
Ouchy: Anna Stähli, Magd	4	50
Vuarrens: Pfarrer Rochat	41	—
Lausanne: Ungenannt	3	—
Bex: Gemeinde	60	—
Lausanne: Mme L. Guignard	22	50
Vevey: Ruchhausen, Panorama	20	—
Aubonne: Grütliverein	20	—
Ormont-Dessus: Bernand, pasteur	44	—
Châtelard: Major Vautier	272	95
Lausanne: Club junger Deutschschweizer	104	40
Marchissy: Gemeinde	50	—
Lausanne: Ungenannt	35	—
" Fröhlich-Wänkerlin	20	—
Aigle: Pfarramt	132	60
" Société dramatique	30	—
Bex: M. C. S.	40	—
Château-d'Oex: Pfarramt	298	—
" Pfarrer Cousin	71	50
" Anonym	20	—
Grandson: H. Blancy	100	—
Lucens: Sebast. Bitterlin	5	—
Morges: Frau Rehberg	200	50
Noville: Susanna Rubin	10	—
Nyon: Préfecture	208	20
" Banp-Buvelat et fils	115	—
Vevey: Gesangverein Frohsinn	60	—
Yverdon: " Harmonie	22	—
Lausanne: Ungenannt (Briefmarken)	2	—
Summa	4321	65

XX. Canton Wallis.

Sitten: Regierung	800	—
" Segon, ref. Pfarrer	11	50
Monthey: Gemeinde	100	—
Brieg: Cathrein, Hotel Jungfrau, Collekte	100	—
Summa	1011	50

XXI. Canton Neuenburg.

Neuenburg: Hülfskomite	5440	74
Chauxdefonds: "	4500	—
Locle: "	2731	10
Boudry: Journal de Vignoble	195	—
Montmollin: Hülfskomite	34	—
Chauxdefonds: Concordia	100	—
Transport	13,000	84

	Fr.	Cts.
Transport	13,000	84
Fontainemelon: Gemeinde	125	—
Pont-Martel: "	449	—
Couvet: "	547	—
St. Martin: J. Cornu, pasteur	28	—
Sagne: Einwohnergemeinde	208	—
Brenets: "	187	—
Travers: Gemeinde	244	20
Neuenburg: Attinger, Buchdrucker, Collekte	3894	50
Buttes: Pfarrer Evard	55	—
Couvet: " Descouvres	36	—
Neuenburg: Fréd. de Perregeaux	31	—
" Major Flühmann	20	50
Boudry: Von 3 Ungenannten durch Redard	10	—
Neuenburg: Regierung	1000	—
" Fanfare italienne	232	—
Cernier: Gemeinderath	180	30
Fleurier: Municipalite	813	40
Locle: Buchdruckerei Courvoisier	33	50
Transport	21,095	24

	Fr.	Cts.
Transport	21,095	24
Verrières: Ecole de la Tour du Plânes	8	—
" Verschiedene Personen d. N.-R. Martin	334	—
Summa	21,437	24

XXII. Canton Genf.

	Fr.	Cts.
Genf: Corps des gardes frontières	90	—
" Eauxvives: A. Gos, peintre	20	—
" Société Fidélité et Prudence	40	—
" Regierung	1000	—
" Pfr. Freundler	20	—
" " Humbert	40	—
" Barde	10	—
" Krankengesellschaft Concordia	14	—
" Comité de la cavalcade	901	85
" Concertertrag der Deutschschweizer	300	—
" Journal de Genève	3056	35
Summa	5492	20

B. Ausland.

I. Amerika.

	Fr.	Cts.
New-York: David Schmutz	100	—
Tennessee: Grütliverein	110	—
Scranton: "	196	80
St. Louis: "	278	—
New-Orleans: Schweiz. Gesellschaft	105	—
New-York: Schweiz. Consul, Collekte	1186	—
Campinas (Brasilien): Schweiz. Consul	40	—
Philadelphia: Von Schweizern	252	50
Summa	2268	30

II. Deutschland.

	Fr.	Cts.
Elberfeld: Fischer & Söhne	36	—
Ravenburg: Henkel & Comp.	20	—
Augsburg: J. G. Kiesons	100	—
Berlin: Frau von Gäßler	7	31
Fürth: Ungenannt	12	30
Constanz: Ulrich Kreis	20	—
Augsburg: Wilhelm, königl. Notar	50	—
Stuttgart: Baugewerkschule	25	—
Elberfeld: Ungenannt	15	—
Constanz: Stadtmusik	123	50
Rostock: Senator Behm	12	50
Kiel: Prof. Quinke	20	—
Bremen: Schweiz. Consulat	55	—
Freiburg: " Gesellschaft	55	85
Stuttgart: " Verein	40	—
Darmstadt: Karl Fahr	20	—
Freiburg: Hensler	5	—
Lörrach: Schweiz. Männerchor	220	—
Berlin: Schweizer in dort	625	—
Augsburg: " "	87	50
Leipzig: Schweiz. Consulat	123	25
" Dr. Hans Blum	25	—
Stuttgart: Verschiedene Personen	186	25
Straßburg: Schweiz. Hülfsgesellschaft	268	30
Transport	2252	76

	Fr.	Cts.
Transport	2252	76
Straßburg: Schweizer in dort	24	65
" Stähling, Bankier	100	—
Mülhausen: Redaktion des „Express"	1000	—
Sigmaringen: Frau Degen	6	25
Hamburg: Schweiz. Consulat	800	50
Geißlingen: Gebr. Kaufmann	24	60
Wied: Frau Fürstin Mutter zu Wied	100	—
Summa	4208	76

III. Frankreich.

	Fr.	Cts.
Arbois: A. Goy	40	—
Paris: Hermann Flury	50	—
" Alexander Finger, Collekte	219	60
" Société chorale suisse	42	—
Nizza: Schweiz. Hülfsgesellschaft	1068	05
Cannes: Collekte im Hotel Pavillon	300	—
" " " Bellevue	20	—
Evian: Gemeinde-Collekte	103	—
Paris: Schweiz. Gesandtschaft	900	—
" H. J. Marcuard	100	—
" Schweizer in dort	300	—
Havre: H. Wurstemberger	20	—
Lyon: Grand Hôtel, Collekte	100	—
Marseille: Schweizer in dort	405	—
Besançon: Schweiz. Consulat	100	—
" Schweizer in dort	459	—
Summa	4226	65

IV. Belgien.

	Fr.	Cts.
Brüssel: Belgische Gesandtschaft	665	—
" Schweizer in dort	50	—
Summa	715	—

V. England.

	Fr.	Cts.
London: David Wotherspoon	20	—
" Angestellte des Charing Croß Hotel	125	—
Transport	145	—

Transport	145	—
London: Frl. Dänzer und andere	137	50
„ Familie durch Hrn. Baud	20	—
„ Angestellte des Grand Hotel	302	40
„ Eleonore Pfeffers	12	50
„ Schweiz. Gesangverein „Helvetia"	200	—
„ Durch die engl. Gesandtschaft in Bern	14,015	70
Schottland: Mad. Usborne	75	45
Liverpool: Ehrensperger, schweiz. Consul	1258	50
„ „ „ „	950	—
„ „ „ „	412	50
Summa	17,529	55

VI. Italien.

Pegli bei Genua: Landry u. Girard	150	—
Neapel: Consul Mörikofer	400	—
Ancona: Schweiz. Consulat	147	60
Bordighera: H. Christeler	125	—
Summa	822	60

VII. Oesterreich.

Oesterreichischer Alpenverein	50	—

VIII. Schweden.

Karlstad: K. A. Oestergau	26	70

IX. Rumänien.

Bucharest: Société suisse	130	—

X. Holland.

Holland: Unbekannt durch Attinger, Neuenburg	21	—
Amsterdam: Dr. Herschel	30	—
Summa	51	—

XI. Vorarlberg.

Bregenz: Schweizerverein	100	—

XII. Rußland.

Moskau: Verschiedene Personen	652	70
Odessa: „ „	725	—
Summa	1377	70

XIII. Japan.

Yokohama: H. Hänny	20	—

C. An verkauften Naturalien eingenommen.

	Fr.	Cts.
1. Für Kleider	1906	65
2. Wein und Magenbitter	80	—
Transport	1986	65
Transport	1986	65
3. Willi's Schriftchen	49	80
4. In Kleidern gefunden	16	60
Summa	2053	05

Totalübersicht der Liebesgaben in Baarschaft.

I. Canton Bern.

			Fr.	Cts.
1.	Amtsbezirk	Aarwangen	3097	20
2.	„	Aarberg	1325	65
3.	„	Bern	39241	78
4.	„	Biel	2565	02
5.	„	Büren	582	—
6.	„	Burgdorf	4723	95
7.	„	Courtelary	3193	56
8.	„	Delsberg	1723	75
9.	„	Erlach	455	46
10.	„	Fraubrunnen	1914	20
11.	„	Freibergen	907	—
12.	„	Frutigen	1538	05
13.	„	Interlaken	8832	95
14.	„	Konolfingen	7006	25
15.	„	Laufen	825	60
16.	„	Laupen	819	20
17.	„	Münster	2328	45
18.	„	Neuenstadt	618	—
19.	„	Nidau	331	10
20.	„	Oberhasle	2913	50
21.	„	Pruntrut	3945	55
22.	„	Saanen	837	20
23.	„	Schwarzenburg	500	35
24.	„	Seftigen	1984	—
25.	„	Signau	3254	52
26.	„	Simmenthal-Nieder	2168	55
27.	„	„ Ober	1179	—
28.	„	Thun	8424	09
29.	„	Trachselwald	3387	25
30.	„	Wangen	1487	05
		Bern Summa	112,110	23

II. Schweiz.

			Fr.	Cts.
1.	Canton	Zürich	28628	95
2.	„	Bern	112,110	23
3.	„	Luzern	7530	77
4.	„	Uri	1552	50
5.	„	Schwyz	1745	52
6.	„	Unterwalden:		
		a. Obwalden	1385	30
		b. Nidwalden	500	—
7.	„	Glarus	4734	50
8.	„	Zug	1085	—
9.	„	Freiburg	2838	05
10.	„	Solothurn	2162	35
11.	„	Basel:		
		a. Baselstadt	23948	32
		b. Baselland	1904	49
12.	„	Schaffhausen	4541	05
13.	„	Appenzell:		
		a. Außerrhoden	2333	—
		b. Innerrhoden	600	—
14.	„	St. Gallen	9192	52
15.	„	Graubünden	8486	08
16.	„	Aargau	8318	69
17.	„	Thurgau	6820	07
18.	„	Tessin	1433	10
19.	„	Waadt	4321	65
20.	„	Wallis	1011	50
21.	„	Neuenburg	21437	24
22.	„	Genf	5492	20
		Summa	264,113	08

III. Ausland.

		Fr.	Cts.
1.	Amerika	2268	30
2.	Deutschland	4208	76
3.	Frankreich	4226	65
4.	Belgien	715	—
5.	England	17529	55
6.	Italien	822	60
7.	Oesterreich	50	—
	Transport	29,820	86
	Transport	29,820	86
8.	Schweden	26	70
9.	Rumänien	130	—
10.	Holland	51	—
11.	Vorarlberg	100	—
12.	Rußland	1377	70
13.	Japan	20	—
	Summa	31,526	26

Gesammt-Einnahmen.

1. Schweiz	**Fr.**	**264,113. 08**
2. Ausland	**„**	**31,526. 26**
3. Verschiedenes	**„**	**2,053. 05**
Summa	**Fr.**	**297,692. 39**

Liebesgaben in Natura,

welche dem Hülfskomite in Meiringen eingegangen sind.

Schweiz.

1. Canton Zürich.

Zürich: Schläpfer-Tanner 1 Stück Baumwolltuch
Thalweil: Höhn-Urner 1 Paket Kleider
Zürich: 23 Pakete mit Effekten, Kleidern, Wolld. 2c.
Fluntern: 6 Pakete Kleider 2c.
„ M. Müller 1 Kiste mit Effekten
Zürich: Frau Buckert 5 Pfd. Kaffee
„ Suter-Staub 1 Paket Hemden u. Kragen
„ Limmatquai-Filiale 2 P. u. 1 Kiste Kleider
Winterthur: Spieß 2 Pakete Kleider
Hausen a. A.: E. Zürrer 2 P. Kleider u. Lebensm.
Neumünster: 1 Kistchen Effekten
Oberrieden: 1 Paket mit 2 Dutzd. Bürsten
Neumünster: Frau Altdorfer 1 Paket
Zürich: Berlepsch 1 Koffer Lebensmittel u. Kleider
Neumünster: Ungenannt 1 Paket
Winterthur: Ungenannt 1 Paket
Zürich: „Neue Z.-Ztg.“ 2 Pakete Effekten
„ „ „ 30 „ „
„ M. Brändlin 2 „
„ J. D. Haigne 1 „
„ M. F. J. 1 „
„ Beatengasse 6 „
„ Huber-Abegg 2 „
„ Fr. B. St. 1 „
„ Heß-Liebemann 3 „
„ W. M. 1 „
„ Frau Dietrich 1 „
„ C. E. Z. 1 „
„ Müller-Kronauer 3 „
„ Moser, du Lac 1 „
„ Hürlimann-Semhauser 2 Pakete
„ C. Graf 1 „
„ G. W. M 1 „
„ C. Eggerling 1 „
„ P. O. Orelli 1 „
„ T. T. 1 „
„ Jucker-Wegmann 2 „ Couverts
„ Bleuler, Messerschmied 1 „ u. Servicen
Winterthur: C. W. F. 1 Paket
Rüschlikon: Baumann 1 „
Wädensweil-Staffelbach: Boßhard 1 Paket
Männedorf: Ungenannt 1 „
Fluntern: „ 1 „
Horgen: Ungenannt 1 „
Außersihl: W. Sch. 1 „
Horgen: Ungenannt 1 „
Riesbach: J. J. Bachmann 2 „
Wädensweil: Ungenannt 1 „
Embrach: Ungenannt 1 „
Goldbach: „ 1 „
Zürich, Zeltweg 1 „
Unterstraß: Ungenannt 1 „
Neumünster: Sennhauser 1 „
Rheinau: Ungenannt 1 „
Winterthur: „ 1 „
Thalweil: „ 1 „
Hombrechtikon: „ 2 „
Hausen a. A.: „ 2 „
Wädensweil: „ 1 „
Unterstraß: „ 1 „
Aathal: Schellenberg 5 Schachteln
Winterthur: Egg-Wäffler 1 Paket
„ Ungenannt 1 „
Hausen a. A.: Z. Z. 1 „
Richterswyl: Hürliman 1 „
Neumünster: J. K. 2 Pakete
Winterthur: F. Sch. 1 „
Thalweil: Ungenannt 1 „
Neumünster: Kappeler & Hof 1 „
Richtersweil: Ungenannt 1 „
Oberrieden: „ 1 „
Neumünster: „ 1 Kistchen
Richtersweil: Hürlimann 1 Paket
Winterthur: Heller, Advokat 1 Kiste
Stäfa: Ungenannt 1 Paket Schuhe
Thalweil: „ 1 „
Zürich: A. S. 1 „
Engi: Ungenannt 1 „
Stäfa: Ungenannt 1 „
„ Mohr-Pfenninger 1 „
Riesbach: Ungenannt 1 „
Neumünster: Frau Gebens 1 „
Horgen: Pfr. Ziegler 1 Paar Stiefel
Fluntern: Ungenannt 1 Paket
Richtersweil: D. Sautter 1 „
Wädensweil: Ungenannt 1 „
Eßlingen: „ 1 „
Fluntern: „ 1 „
Bülach: B. 1 „
Winterthur: J. J. Weber 1 „
Wülflingen: Ungenannt 1 „
Thalweil: A. Sch. B. 1 „
Neumünster: Ungenannt 1 „
Turbenthal: H. Gubler 1 „ u. Kiste
Zürich: B. Stierlin 1 „
Neumünster: Ungenannt 1 „
Turbenthal: Gubler 2 „ u. 1 Kiste
Männedorf: Gebr. Labhard 2 „
Meilen: Pfr. A. 2 „
Uster: „Anzeiger“ 8 „
„ G. L. 1 „
Wädensweil: Ungenannt 2 „
Birmenstorf: „ 1 „
Dürnten: Pfr. A. 2 „
Hombrechtikon: Ungenannt 1 „
Egg: „ 1 „
Zürich: Gebr. Schultheß 2 Bettstellen
„ Frauen S. H. N. 2 Pakete
„ Keller, geograph. Anstalt 2 Landkarten
„ J. C. Nägeli 2 Pakete
Männedorf: Ungenannt 1 „
Rafz: „ 1 „
Zürich: „ 1 „
Egg: Pfarramt 1 „
Männedorf: „ 1 „
Zürich: Depot Ausstellung landwirthschaftl. Maschinen und Geräthe 1 Paket
Winterthur: Prof. Pichler 2 „
Stäfa: K. Näff 2 „
Zürich: Ungenannt 1 „
Hirzel: „ 1 „
Zürich: Ungenannt 4 Schaufeln
Riesbach: „ 1 Paket
Zürich: Baltersberger, Stadtrath 1 „
Stäfa: Ungenannt 1 „
Oetweil: „ 1 „
Pfäffikon: B. G. 1 „
Zürich: Strafanstalt 1 Ballot Kleider u. Wäsche
„ Kaufhausverwaltung 1 Kochherd u. Decken
„ C. Eßlinger 6 Rohrsessel
„ W. Hottinger 1 Bettstelle u. 2 B. Bettstücke
„ Mörker 1 Korb Würste
„ Heß & Liebemann 1 Ballot Bettfedern
„ Neumünster: Kirchenpflege 1 Kiste Bettzeug
„ Werthmüller 1 Paket Kleider
„ Eidenbenz & Campiche 1 Ballot Kleider
Winterthur: Arbenz-Haggenmacher 2 Kisten
„ Sulzer & Forrer 1 Bund Schaufeln
„ J. Hofmann 1 Kiste Schuhwaaren
„ J. J. Weber 3 B. u. 1 Paket Effekt., 2 S. dürres Obst u. 1 S. Gerste
Wädensweil: Borning-Glaser 1 K. Lebensmittel
Zürich: Jucker-Wegmann 1000 St. Enveloppen
„ „N. Z. Ztg.“ 3 Pakete
Rafz: Ungenannt 1 Paket Kleider
Zürich: Großmünster Pfarramt 1 Paket
Stäfa: Pfarramt 1 „
Uster: „Tägl. Anzeiger“ 1 „
Greifensee: Pfarramt 1 Paket Strümpfe
Hombrechtikon: Pfarramt 1 Paket
Zürich: Ch. H. Heß 1 Sack Kartoffel
Fluntern: Pfr. Kupferschmied Bettstelle u. Matratze, 1 K. Wäsche u. gedörrte Früchte.
Zürich: Pfarramt St. Peter 1 Paket Kleider
„ Evang. Gesellschaft 1 „ „
Winterthur: Pfarramt 1 Paket Strümpfe
Zürich: Ungenannt 1 „ Bettzeug
Winterthur: „ 1 „ Kleider

2. Canton Bern.

1. Amtsbezirk Aarwangen.

Morgenthal: Hüssi 1 Ballot Költsch
Langenthal: F. Müller 12 baumw. Betttücher
Aarwangen: A. A. W. 1 Paket mit Kleidern
Rohrbach: Pfarrer Fuhrer 1 „ „ „
Langenthal: Steiger-Blatter 1 Paket Tuch
Aarwangen: Ungenannt 1 Paket
„ Landjäger 1 „
„ Gemeindrath 1 „
Roggwyl: Ungenannt 1 „
„ Pfarrhaus 1 „
Kleindietwyl: Gemeindrath 1 „
Madiswyl: Ungenannt 1 „
Wynau: Kirchgemeinde 1 Sack Lebensm u. Kleider
Langenthal: J. Leweil 1 Kiste Kleider
Bützberg: J. Jutzeler 1 B. Käse
Langenthal: Oppliger-Geiser 1 Kiste Cichorien
Melchnau: Kirchgemeinde 1 Sack
Lotzwyl: Pfarramt 3 Pakete
Rohrbach: „ 2 P. Kleider u. Bettzeug

2. Amtsbezirk Aarberg.

Kerzers: Geschw. Hotz 1 Paket Kleider
Aarberg: G. Tännler 4 Pakete Kleider u. Schuhe
Frienisberg: Arbeiter d. Taubst.-Anst. 1 P. Kleider
„ G. Beck 2 Paket
Aarberg: Ungenannt 1 „
Rapperswyl: Pfr. A. 1 Ballot
Aarberg: Hülfskomite 1 Ballot, 3 Kisten, 3 Säcke, 1 Paket Kleider u. 1 Sack Kartoffel
„ J. Gfauser 1 „ „
Großaffoltern: Kirchgdrath 6 S. Mehl, 4 S. Kart. und 2 Säcke Kleider
Chiètres: Bahnhofvorstand 1 Paket u. 4 S. Kart.
„ Ungenannt 1 Paket
Aarberg: E. Tännler 1 S. u. 1 B. Effekten, 1 S. Kartoffel u. 1 Colli Blechw.
Seedorf: Pfr. Ochsenbein 1 Stück Hemdentuch
Aarberg: Ungenannt 1 Paket Bettzeug

3. Amtsbezirk Bern.

Bern: 13 Pakete mit Kleidern, Linnen ꝛc.
Köniz: Mädchenanstalt 1 Ballot Kleider
Bern: Wittwe Weber 1 Paket Kleider
„ Stooß, Gerichtspräsident 1 „ „
„ Pension Brügger 1 „ „
„ Gaudard 2 Kisten „
„ Sophie Heerz, Fleuriste 1 Ballot „
„ Fetscherin-Trechslin 1 K. Kleider u. Bettz.
„ Prof. Vetter 1 Paket Kleider
„ Journalist König Büchlein f. Kinder
„ Hodler, Fürsprech 1 Paket Kleider
„ Bernerhof 1 K. Umhänge, Kleider, Linnen und Lebensmittel
„ Schwestern Müller 1 Ballot Leintücher
„ Steiger-Jandrevin 1 Kiste mit Effekten
„ Hülfskomite Spitalgasse 35 Collis
„ Fürspr. Seiler 1 Paket Kleider
„ Karl Steinhauer 1 „ „
„ Frl. v. Steiger 1 „ „
„ Karl Küpfer 3 „ „
„ Filiale 2 „ „
„ durch N. v. Bergen 1 Kiste „
Köniz: Landorf Anstalt 1 Paket „
Bern: K. J. Wyß 13 Gesangbücher
„ Forster z. „Traube“ 1 Paket Kleider
„ Dienstenspital Junkergaß 3 „ „
„ Meyer & Weiß 1 Kistchen
„ Streuli 1 Paket Wolldecken
„ Altenberg: Heller 1 Paket Kleider
Köniz: E. M. 1 „ „
„ Rothacher 1 „
Bern: Jent & Gaßmann 1 „ Bücher
„ Schoßhalde: Pfr. Wyttenbach 1 Paket
„ Felsenau: Ungenannt 1 „
Oberbalm: Ungenannt 1 „
Bern: Cottier-Röslin 2 „
„ Lauterburg A. 1 „
„ Lauterburg & Sohn 1 „
Oberbalm: Pfr. Fueter 1 „
Bern: Wittwe E. 1 „
„ Breitenrain: Fr. Bucher 1 „
Köniz: Ungenannt 1 „
Bern: Hülfskomite 1 „
„ Dürr & Vatter 1 „
„ Freimaurer-Loge z. Hoffnung 1 Paket Tuch
Wohlen Gemeinde: 360 kg Mehl u. 1050 kg Kart.
Bern: F. Koch 1 Kiste Wurst
„ Häsler-Pölsterli & Co. 1 Ballot Packpapier
„ J. Jöhr, Arzt 1 Paket Effekten
„ Kriegs-Commissariat 20 Wolldecken
„ Sigrist-Streif & Co. 1 Ballot Baumwollw.
„ A. Ballif-Kurz 1 Kiste Teigwaaren
„ E. Schultheß 5 S. Reis, 2 Paket Kaffee und 1 Sack Maisgries
Köniz: Salvisberg, Müller 5 Säcke Mehl
Bern: Sämmtl. Schweinemetzger 506 Pfd. Speck
„ Hülfskomite: 1 S. Brod, 11 Kisten, 1 Kochh., 24 Bettstellen, 2 Kinderbettstätten, 11 Matratzen, 1 Kopfpolster, 23 Ballot, 1 Bettkranz, 1 Federmatratze, 1 B. Sägen, 26 Kisten, 6 Kübel, 1 Faß, 2 Paket Kleider, 12 Säcke Lebensm.
„ Sämmtl. Metzger: 272 kg. Fett
Muri: G. Rupp 2 Aexte
Wohlen: A. Leger 1 Paket Effekten
Bern: Ungenannt 1 Colli „
Bolligen Gemeinde: 1 Paket Strümpfe
Großwabern: Pfarramt 1 Paket
Bern: Mann & Comp. 1 Ballot Reis
„ J. Schegg 1 Bd. Laden und 4 St. Bettlad.
„ C. Steinhauer 1 Colli Lebensmittel
„ Eggimann 1 Matratze, 1 Bund, 3 Decken und Kisten und 1 Mutzen
Kirchlindach: Pfarramt 1 Paket Kleider u. Bettzeug
Bümpliz: Gemeinde 1 Paket Schuhe
Bern: A. G. Christen 6 Bünde Feldgeräthe
„ Hülfskomite 1 Wagen, 50 Ctr. Hausgeräth, Kleider u. Kartoffeln
Bern: Hülfskomite 2 Kisten Kleider
Gümligen: Chr. Ramseier 1 Bd. Schaufelstiele

4. Amtsbezirk Biel.

Biel: J. Benoit 1 Kiste mit Kleidern
„ „Tagblatt der Stadt Biel“ 2 Pakete
Bözingen: Gemeinde 1 Kiste
Biel: Benz & Comp. 1 Paket Kleider u. Tuch
„ J. Seßler 1 Paket Kaffee
„ Hülfskomite 3 Kisten Kleider u. Lingen, 1 Kinderbett u. 1 Matratze

5. Amtsbezirk Büren.

Büren: Ungenannt 1 Paket
Dießbach: Pfarramt 2 „
Büren: Ungenannt 1 „
Dießbach: Pfr. A. 2 „
Büren: Hülfskomite 1 S. Kartoffeln, 1 S. Kleider und 2 Colli Kleider

5. Amtsbezirk Burgdorf.

Burgorf: C. F. Grether 1 Paket Kleider
„ Aeschlimann & Cie. 2 Ballot Tuch
„ Roller, Architekt 1 Kiste mit Effekten
„ Hülfskomite 36 P. Kleider u. Hemden, 1 Faß Schweinefett u. 2 S. Reis.
„ Ungenannt 1 Paket Kleider
„ Meister & Wyß 1 „ „
„ Ungenannt 1 „ „
Hasle: Jb. Held 1 Dutzend neue Hemden
Kirchberg: Ungenannt 1 Paket
Wynigen: „ 1 „
Oberburg: Pfr. A. 1 „
Burgdorf: W. G. Stoll 1 „
„ Hülfskomite 1 „
Wynigen: Gemeindrath 1 „
Burgdorf: Hülfskomite 8 große Kisten Kleider, 1 Sack Kaffee, 4 S. Maisgries, 1 K. u. 1 Fäßlein gedörrtes Obst, 1 S. Kartoffeln, 2 Kisten Effekten, 1 K. Werkzeuge u. Effekten, 3 Bettst., 1 Matratze, 1 B. u. 1 Kiste Bettzeug.
„ J. T. Dürr 2 S. Hülsenfrüchte u. 1 Kiste Bettzeug
„ Schönauer, Düttisberg 2 Kisten Kleider
Kirchberg: Schwander & Müller 1 Sack Erbsen
Wynigen: Uhlmann 1 St. Käse
Burgdorf: R. Koller 1 Kiste Effekten
„ Hülfskomite 1 F. Schw.-Fett, 2 Säcke Reis, 1 S. Böhnli, 1 B. Effekten, 1 S. Schnitze u. 1 S. Kastanien.

7. Amtsbezirk Courtelary.

St. Immer: L. Gabert 1 Paket
„ Jaggi 2 „
Sonceboz: Ungenannt 1 „
„ „ 1 „
Corgemont: Hülfskomite 1 K. Kleider u. Lebensm.
Sonceboz: J. A. Otti 1 Paket
St. Immer: Ungenannt 1 „
Renchenette: Frauen von Pery 1 „
St. Immer: Ungenannt 1 Säcklein Holzböden
Villeret: Sekretariat Municipal 1 Paket
Tramelan-dessus: Gemeindeamt 1 Paket Effekten

8. Amtsbezirk Delsberg.

Soyhière: Ungenannt 1 Paket Garn
Delsberg: Reg.-Statthalteramt 16 Colli Kartoffel und 2 Kisten Kleider

9. Amtsbezirk Erlach.

Erlach: Ungenannt 1 Paket
„ Pfr. A. 12 „
„ Ungenannt 1 Paket Halblein
„ „ 1 Paket
„ Pfr. A. 1 „
Gampelen: M. Hofer 1 „

10. Amtsbezirk Fraubrunnen.

Messen: Pfarramt 1 Paket Kleider
Bätterkinden: F. S. T. B. 1 „ „
Messen: B. Koderli 3 Pakete Kleider
Utzenstorf: M. v. Sinner 1 „ „
„ Ungenannt 1 „
„ von Sinner 1 „
„ Ungenannt 1 „
„ Simon Landshut 1 „
Zielebach: U. Steiner 1 „
Bätterkinden: Ungenannt 1 „
Jegenstorf: Würgler, Negot. 1 „
„ Baumgartner, Uhrenm. 1 „
Münchenbuchsee: Baumeist. Käſtli 1 Kiste Kleider
Bätterkinden: Pfr. Steck 1 Sack Bettzeug
Messen: Jb. Kunz 2 Säcke Korn
Bätterkinden: Lehrer Derendinger 1 Sack Kleider
„ Pfarramt 1 Sack Schnitze u. Kleider

11. Amtsbezirk Fraubrunnen.

Saignelegier: Prefecture 1 Paket

12. Amtsbezirk Frutigen.

Kandersteg: Egger, Wirth 1 Paket Kleider
Frutigen: Pfarramt 1 Paket
„ J. Zürcher 1 „
Aeschi: St. Luginbühl 1 „
Reichenbach: Kirchgemeinderath 1 Sack
„ „ 1 Paket
Adelboden: Ungenannt 1 „
„ Pfarramt 1 „
Aeschi: Gemeinderath 2 S. Lebensm. u. Effekten
Frutigen: Reg.-Statth.-A 1 S. Kleider u. Bettzeug

13. Amtsbezirk Interlaken.

Aarmühle: 23 Ctr. Brod
Brienz: 3 Wagenladungen Lebensmittel, Kleider und Linnen.
Oberried: Lebensmittel, Kleider und Linnen
Brienzwyler: 6 Wagen Kartoffeln, Käse, Kleider und Linnen
Hofstetten: Familie v. Bergen 1 Wagen Käse, Brod und Kleider
Unterseen: Wwe. Waldhardt 1 Paket Kleider
„ Frau Simpkyn 1 Ctr. Brod
„ v. Gunten, Müller 1 Sack Kleider
Ebligen: 1 Fuder Kartoffeln
Hofstetten: 53 Ctr. Kart., 2 Ctr. Rüben u. Kleider
Ringgenberg: 2 Säcke Kleider u. Lebensmittel u. 2 Fuder Möbel
St. Beatenberg: Dr. Müller 1 Paket m. Effekten
„ Pfarramt 1 Ballot Effekten
Interlaken: 4 Pakete
„ „Oberland“, 3 „
Ringgenberg: 4 Einspänner m. Lebensm., Kleidern und 30 Bettanzügen
Grindelwald: M. Roth 1 Kiste Gaiskäs u. Hemden
St. Beatenberg: Pfarramt 1 Paket
„ Ungenannt 1 „
Interlaken: Sträubin-Müller 1 „
Lauterbrunnen: Pfr. R. 1 „
Interlaken: A. Gabler 1 „
Habkern: Pfarramt 1 „
Interlaken: „Oberland“ 1 „
Bönigen: Gemeinde-Collekte 21 Säcke Kartoffeln, 1 Bettstatt, 2 Stühle, 1 S. Linnen, 6 Kisten u. 4 Ctr. Kartoffeln
Unterseen: 2 Zweispänner u. 1 Dreispänner mit Linnen, Kleidern, Möbeln, Kartoffeln, Käse u. Mais
Aarmühle: Gemeinde 1 Wagenfuder versch. Artikel
Matten: Gemeinde 3 Fuder mit 54 Ctr. Kartoffeln, Linnen, Matratzen, Bettstätte u. Käse
Schwanden: Gemeinde 1 Wagenfuder mit 12 S. Kartoffeln u. Rüben, 2 Käse u. 2 Paket Kleider
Niederried: Gemeinde 1 Fuder Katoffeln, Möbeln und Viktualien
Brienz: Frauen L. Hebler durch Anweisung 50 Pfd. Mehl, 50 Pfd. Reis u. 10 Pfd. Kaffee
Gsteigwyler: Gmde. 12 S. Kart., 2 S. Kleider, Käse, dürres Obst u. 1 Waschzuber.

Grindelwald: Gemeinde 2 Salzfaß und 1 Kiste Lingen, 5 Säcke mit Käse u. Fleisch, 6 Geschirr, 1 Bettstelle, 1 Stuhl und Gabeln.
Interlaken: Räuber & Cie. 1 Faß Fett, 1 Paket Hemden und 1 Bündel Zeug
Leißigen: Pfarramt 1 B. Kleider
Aarmühle: Gemeinde 2 Fuder Kleider, Lingen, Bettzeug und Geräthschaften
Lauterbrunnen: Hülfskomite 5 St. Holzgeschirr, 1 S. mit Büchern und Hüten 2c.
Därligen: Ungenannt 1 Spinnrad mit Zubehör
Lauterbrunnen: Gemeindrath 1 Sack Effekten
Habkern: Gemeinde 1 Kiste Käse 2c.
Brienz: Hülfskomite 3 S. Kartoffeln, Kleider und 1 Bund Werkzeug

14. Amtsbezirk Konolfingen.

Walkringen: Pfarramt 2 Paket Kleider
Münsingen: Gebr. Schüpbach 1 Paket Tuch
Kiesen: A. Zeerleder 2 Paket Kleider
Walkringen: 1 Sack mit Effekten
Wichtrach: Althaus 1 P. u. 28 Pfd. gedörrtes Obst
„ Pfarramt 1 Paket
Worb: Pfarrhaus 3 „
Kiesen: S. Rubin 1 Paket Kleider
Worb: Pfarrhaus 2 Paket
Kiesen; S. Rubin 1 Paket Kleider
Mirchel: Krebs-Lüthy 1 Paket Tuch
Kiesen: F. Keller 1 „ Kleider
Worb: Ungenannt 1 Paket
Dießbach: Pfarramt 1 „
Rubigen: Posthalter 1 „
Zäziwyl: Ungenannt 1 „
Höchstetten „ 1 „
Biglen: Hülfskomite 1 „
Wichtrach: Althaus 1 „
Walkringen: Ungenannt 1 „
Worb: Gemeinderath 1 „
Dießbach: Pfarramt 1 „
Rubigen: Posthalter Schmid 1 „
Gysenstein: Ungenannt 1 „
Herbligen: „ 1 „
Münsingen: F. Mägli 1 Sack Verschiedenes
„ Gebr. Küng 1 „ Kartoffeln
„ J. Buri 1 „ „
„ Gemeinderath 1 S. Kartoffeln u. 1 Korb Spenglerwaaren, 1 K. Kleider und Linnen
Oberdießbach: Gemeinde 4 S. Kartoffeln u. 1 S. Kleider
Rubigen: Schulgemeinde Trimstein 1 S. Erbsen, 1 S. Korn, 2 S. Kartoffeln und 1 S. Schnitze u. Kartoffeln
Wichtrach: Hülfskomite 1 Säcklein dürres Obst
Großhöchstetten: Gemeinderath 1 Laib Käse, 1 Kiste Kleider, 1 Fäßchen Fett u. 1 Sack Bettstücke
Oppligen: Gemeinderath 1 Sack Kartoffel, 1 Ballot Eßwaaren und Kleider
Worb: Gemeinderaths-Präsident 1 Faß Kabis, 2 Kisten Kleider, 1 S. Hafer, 1 S. Schnitze, 1 S. Mehl, 2 S. Bohnen u. Erbsen, 14 Säcke Kartoffeln, 2 Bund Schaufeln und Pickel
Walkringen: Röthlisberger & Sohn 1 B. Linnenw.
„ W. Röthlisberger 1 Ballot Kleider
Schloßwyl: Pfr. Ochsenbein 2 Kisten Effekten
Dießbach: Ungenannt 1 Paket

15. Amtsbezirk Laupen.

Laupen: Ungenannt 1 Paket Kappen
Neuenegg: Gemeinderath 1 Paket
Laupen: F. R. Stooß 2 K. Spezereien, 2 S. Kart.

16. Amtsbezirk Münster.

Moutier: 1 Sack Kleider
Chevres: Ungenannt 2 Paket
Moutier: C. July 1 „
„ Ungenannt 1 „
Bellelay Ungenannt 2 Paket
Malleray: „ 1 „
Moutier: Prefecture 3 „
Cremines: R. Wirz 1 „
Moutier: Hülfskomite 4 Säcke u. 1 B. Kleider
Reconvillier: Gemeinderath 1 Kiste Effekten
Moutier: Hülfskomite 2 Colli Glasgeschirr

17. Amtsbezirk Neuenstadt.

Neuenstadt: Morgenthaler 2 K. Kleider u. Schuhe
„ Ungenannt 2 Paket
„ „ 1 „
„ „ 1 Paket Bohnen
„ „ 1 Paket
Nods: Hülfskomite 1 Kiste
Neuenstadt: Ungenannt 1 Paket
„ Frl. Müller 1 Mulde Küchengeschirr
„ P. Revel 1 Paket Kleider
„ Pfr. P. Revel 1 K. Kleider u. Lebensm.

18. Amtsbezirk Nidau.

Gottstadt: Pfr. Blaser 1 Paket
Nidau: Familie Dutoit-Ochsenbein 1 „
Brügg: Ungenannt 1 „
Epsach: Gemeindeschreiber Schneeberger 1 „
Gerlafingen: Direktor Künzelbach 1 Ballot Kleider

19. Amtsbezirk Oberhasle.

Hof: Pfr. v. Grünigen v. Förster Steiger 1 Ctr. Brod
Schattenhalb: Gmde.: Lebensm., Kleider u. Linnen
Reuti-Weißenfluh: „ „ „
Goldern-Wasserwendi: „ „ „
Hohfluh: „ „ „
Innertkirchen: 1 Fuder „ „
Guttannen: Käse, „ „
Nessenthal: P. Rohrbach Holzgeschirr
Reuti: J. Huggler Collekte, 1 Ballot Kleider u. L.
Meiringen: Burgergemeinde 500 Stämme Holz mit 30,699 Q.-F.
Schattenhalb: Alpgenossenschaft Kaltenbrunnen 80 Stämme Holz mit 2521 Q.-F.
Zaun: Corporation 23 Stämme mit 580 Q.-F.

20. Amtsbezirk Pruntrut.

Charmoille: Pasteur 1 Paket
„ Ungenannt 1 „
Pruntrut: Gemeindeamt 1 Colli Effekten

21. Amtsbezirk Saanen.

Saanen: 8 Collis Lebensmittel und Kleider
„ Ungenannt 1 Paket
„ Diakonat 1 „
„ M. St. 1 „ Kleider
„ Hülfskomite 1 Sack Käse
Lauenen: Gemeinde 1 Paket Kleidungsstücke
Saanen: Hülfskomite 1 C. Effekten, 1 B. Käse 2c.
„ Hauswirth 1 B. „

22. Amtsbezirk Schwarzenburg.

Rüschegg: Merz, Krämer 1 Paket

23. Amtsbezirk Seftigen.

Kirchdorf: A. M. 1 Paket
Thurnen: Pfr. Güder 1 „ Kleider
Rüeggisberg: Pfr. Studer 1 P. u. 1 Handkoffer
Wattenwyl: Gemeinde 1 Kiste u. 1 P. Kleider u. 1 Sack Mehl
Belp: S. Flügel 1 Paket
Gerzensee: Dienstboten 1 „
Riggisberg: Ungenannt 1 „
„ Chr. P. 1 „
Bütschel: Ungenannt 1 „
Rüeggisberg: Gemeinde 1 „
Riggisberg: Ungenannt 1 „
Rüeggisberg: Gemeinde 1 „
„ „ 4 „
Gerzensee: Pfarramt 1 Kiste
Seftigen: Rydegger 1 Sack Kleider
Rüeggisberg: Ungenannt 1 Sack gedörrtes Obst

24. Amtsbezirk Signau.

Langnau: Joost-Lauterburg 1 Paket Kleider u. Tuch
„ Finger-Probst 2 Paket Tuch
„ Berger, Probst & Cie. 1 „
„ Geschwister Lüthy 3 „ Kleider
Zollbrück: Lehmann, Negt. 1 „
Langnau: Pfarramt 4 „
Zollbrück: Eggimann, Gerber 1 „
Langnau: Pfarramt 4 „
Zollbrück: Eggimann, Gerber 1 „
Langnau: A. S. 1 „
„ Kunz & Lehmann 1 „
„ Wittwe v. Bergen 1 „ u. 1 K.
„ Familie Kirchhofer 1 „
„ Kilchenmann & Cie. 1 St. Baumw.-T.
„ Aeschlimann 1 Paket
Zollbrück: J. Huffschmied, Schneider 1 „
Bärau: M. U. in B. 3 „
Signau: J. Schenk, Sohn 2 „
Bärau: Ungenannt 1 „
Langnau: Probst-Gerber 1 „
Trubschachen: Ungenannt 1 „
Bärau: „ 1 „
„ Anstalt: 1 Paket Lingen
Bärau: F. Lehmann 1 Sack Mehl
Langnau: C. Lehmann, Präsident 1 Faß u. 1 S. Kleider u. Lebensm., 1 S. Kartoffeln, 1 Ballot Bettzeug u. 1 Sack Mehl
„ Buchdruckerei Wyß 1 „ „
„ Pfarramt 1 K. Effekten u. Geräthe
„ Gemeindspräs. Lehmann 1 P. Kleider
Eggiwyl: S. Stettler 7 Säcke Mehl
Langnau: Pfr. Straßer 2 C. Effek., 1 S. ged. Obst
Eggiwyl: Stettler, Müller 1 Sack Erbsen

25. Amtsbezirk Niedersimmenthal.

Spiez: Gebr. Regez 2 Säcke Kleider u. 2 Käse
Reutigen: 1 Paket Kleider
Spiezerhof: 1 Sack Kleider, Lingen u. Schuhe
Erlenbach: Ungenannt 1 Paket
Latterbach: „ 1 „
Erlenbach: „ 1 „ u. 1 Kiste
Latterbach: „ 1 „
Diemtigen: F. R. Boß 1 „
Reutigen: Wwe. R. Kernen 1 „
„ Pfarramt 1 „
Spiez: „ 1 „
Wimmis: Ungenannt 2 S. Kart. u. 1 K. Kleider
Spiez: Gebr. Regez 1 S. Kleider u. 1 Käse

26. Amtsbezirk Obersimmenthal.

Boltigen: Pfr. Kistler 3 Paket
Zweisimmen: Pfr. Dick 2 „
Boltigen: M. Imobersteg 1 „
Zweisimmen: J. Imobersteg 1 „
Boltigen: Pfr. Kistler 1 „
Lenk: Pfr. Lauterburg 6 Paket Kleider u. Lebensm.

27. Amtsbezirk Thun.

Thun: 1 Ballot Kleider
„ Hülfskomite 17 P. Kleider, 1 Bett u. Tuch
„ Kapitän Hummler Verschied. Kleidungsst.
„ 1 Ballot Kleider u. 1 S. Kart.
Steffisburg: Schönholzer & Begert: 6 S. Mais und Mehl
Thun: „Geschäftsblatt“ 3 Pakete Effekten
„ v. Gunten, Müller 1 Sack Kleider
„ Frau Imobersteg, Schneiderin 1 P. Hemden
Steffisburg: 1 Ballot Kleider
Thun: Lanzrein, Müller 3 Ctr. Brod
Oberhofen: Pension May 1 Ballot Kleider
Thun: Eberhard & Amsler 1 Paket Tischgeräthe
Schwarzenegg: 3 Pakete Kleider
Thun: Ungenannt 1 Paket Kleider
Goldiwyl: Gemeinde 1 Fuder Kleider u. Kart.
Schwarzenegg: Pfarramt 17 Paket
„ Ungenannt 2 „
Steffisburg: „ 1 „
Thun: „ 1 „
„ Buchhandl. Stämpfli 1 P. u. 12 Pfd. Brod

Schönbühl: Schützenvorstand 1 Paket
Uetendorf: Ungenannt 1 „
Thierachern: „ 1 „
Steffisburg: Gemeinderath 1 „
Thun: „Geschäftsblatt" 1 „
„ Lanzrein, Müller Anweisung f. 3 Ctr. Brod und 2 Säcke Maisgries
Steffisburg: Gemeinderath 1 P. Effekten, 1 Bettst., 3 S. Kartoffel u. 1 Ballot Bettzeug
Heimberg: Einwohnergemeinde Geschirr, 1 S. Brd., 1 S. Verschiedenes u. 1 S. Kart.
„ Imhof, Hafner 1 K. Töpferwaaren
Thun: A. Spahr 2 Matratzen
„ Hülfskomite 7 Kisten, 1 Faß und 1 Fäßli Kleider, 5 S. Kart., 1 Paket, 2 K. u. 1 Bund Werkzeug, 1 K. Geschirr, 1 Bettstelle, 2 Matratzen, 1 Ballot, 2 Paket Bettzeug, 7 Kisten, 1 Faß, 25 Säcke diverses Küchengeschirr, 2 Säcke Brod, 1 Schrägkissen, 1 Tisch und 1 Tabouret
„ „Geschäftsblatt" 3 Ballot, 1 Korb, 1 Kiste Verschiedenes, 3 Colli Kleider u. 2 Säcke u. Kiste Lebensmittel
Höfen: Gemeinde 4 S. Kart., 1 S. Brod, 1 P. Linnen, 2 Collis Bettstatt und 1 Kinderbett
Thun: „Gesch.-Bl." 1 K. u. 2 Ballot Kleider
Steffisburg: Begert, Fürspr. 2 S. Maisgries u. 1 S. Mehl
Thun: Hülfskomite 2 Körbe Kleider, 2 Kisten u. 1 Sack Kleider u. 1 S. Lebensm., 8 Collis Kleider und 1 Bett mit Bettstelle
„ Amstutz & Denner 1 Bombonne Magenb.
Steffisburg: N. N. 1 Paket
Buchholterberg: Pfarramt 2 Paket
Thun: Ungenannt 2 Paar Stiefel

28. Amtsbezirk Trachselwald.

Huttwyl: Flückiger & Uli 1 Paket Cottonne
Eriswyl: Pfarramt 1 „
Stäg: Rud. Senn 1 „
Lützelflüh: Pfr. Lauterburg 1 „ Kleider
Sumiswald: Marti & Söhne 1 „ „
Huttwyl: Pfarramt 4 „
Sumiswald: Marti & Söhne 1 „
Trachselwald: Ungenannt 1 „
„ Fr. Schärer-Wermuth 1 „
Wasen: Ungenannt 1 „
Eriswyl: Gmdrath u. Pfarramt 1 „
Sumiswald: Dubach, Gmdrath. 1 „
Dürrenroth: Pfarramt 1 „
Huttwyl: „ 1 „

29. Amtsbezirk Wangen.

Wangen: Fr. Albrecht 1 Paket
Seeberg: Pfarramt 1 „
Attiswyl: Frau Herzig, Lehrers 1 „
Herzogenbuchsee: Ingold, Gmdspräsdt. 2 „
Wangen: Hülfskomite Werkzeug, 25 B. Lische u. 1 Ballot Packtuch
Wangen: Vogel-Brand 1 Sack Kleider
Niederbipp: Verwaltungsbehörde 13 Säcke Kart.

3. Canton Luzern.

Luzern: 4 Paket Kleider
„ Adr.: Pfr. A. 3 Paket Kleider u. Schuhe
Luzern Filiale: 1 Paket neue Kleider
„ Gebr. Schlageter 3 Paket Kleider 2c.
„ N. N. 1 Paket mit Kleidern
„ Frau Link 2 Paket Effekten
„ Ungenannt 7 „ „
Emmenbrücke: Ungenannt 1 Paket Kleider
Münster: „ 1 „ „
Luzern: „ 1 „ „
„ W. 1 „ „
Luzern Filial: „ 7 Paket Kleider 2c.
„ Zähringer 2 „ „
Rußwyl: Ungenannt 1 „
Rußwyl: J. Banz 1 Paket
Meggen: Ungenannt 1 „
Luzern: „ 3 „
„ Meier & Sibler 1 Kiste Kleider
„ Wiederkehr, Sohn 1 Colli Eisenwaaren
„ Hülfsverein 3 Kist. Effekten, 2 Kist. Kleider
„ Bähle-Flucher 1 Korb Verschiedenes
„ Gebr. Suter 5 Säcke Kartoffeln
St. Urban: Verwalter Kunz 1 Korb Kleider
Luzern: Hülfskomite 1 Paket
Ufhusen: Gemeindeschreiberei 1 Paket Reiste und 2 Säcke Mehl

4. Canton Uri.

Wasen: 1 Paket Kleider
Flüelen: Ungenannt 1 Paket
„ „ 1 „

5. Canton Schwyz.

Schwyz: A. K. 1 Paket
Küßnacht: H. Y. Z. 1 „
Schwyz: Familie Reichlin-Jütz 1 „
Lachen: Röthlin 1 „

6. Canton Unterwalden.

A. Obwalden.

Lungern: Gemeinde 24 Stämme Holz im Sohliwald auf Brünig mit 1712 C.-F.
„ Corporation 7 Stämme Holz auf dem Ochsen auf Brünig mit 662 C.-F.
Giswyl: Gemeinde und Privaten Heu

B. Nidwalden.

Beggenried: Frau Leveste 1 Paket

7. Canton Glarus.

Glarus: Verhörrichter Tschudi 1 Paket Kleider
„ Frau Schmied 1 Korb
„ „ B. F. in B. 1 Kiste
Schwanden: Stühly 2 Hemden
Nettstall: B. Leuzinger 1 Deckbett für Kinder

8. Canton Zug.

Zug: Ungenannt 1 Paket
Unterägeri: F. Leuenberger 1 Paket Käse

9. Canton Freiburg.

Schmitten: Wittwe N. N. 1 Paket
Freiburg: Ungenannt 1 „
Kerzers: Pfarramt 2 „
Freiburg: Ref. Pfarramt 1 „
Murten: Hülfskomite 23 Säcke Kartoffeln, 1 Strohsack, 2 Kragenkleider, 10 Sessel, 2 Klappstühle, 1 Tisch, 4 offene Kisten, 17 Ballot Kleider und Bettzeug, 5 Säcke Bettzeug, 6 Stück Bettstatttheile, 1 Bund Bretter, Hüte, 1 Sack Kaffee, 2 Bettstellen, 2 Tabouret, 1 Blechkorb u. Schlösser, 10 Säcke Waizen, 1 Sack Mehl, 1 Ballot Bettzeug, 1 Sack Rübli, 2 Säcke Bohnen, 1 Sack Erbsen und 3 Säcke Verschiedenes.
Bulle: C. Heyer 1 K. Lebensm., 6 Kochgeschirre
„ Eug. Weber 1 Ball. und ein Colli Effekten
Murten: Hülfskomite 3 S. Kartoff. u. 1 S. Waizen

10. Canton Solothurn.

Grenchen: Ungenannt 1 Paket
Solothurn: „ 1 „
Olten: Riggenbach 1 „
„ K. Zach 1 „
Solothurn: Zepfelsche Buchdruckerei 17 „
Kilttigkofen: Ungenannt 1 „
Olten: J. Schuhmacher 1 Stück Halblein
Dornach: Frosch, Negt. 1 Paket Diverses
„ P. Vögtli 1 „ „
Olten: Trog, Oberamtmann 1 Paket Effekten
Schönenwerd: J. Brun 1 Ball. Baumwollwaaren
Solothurn: G. Saladie z. Kreuz 1 Paket

11. Canton Baselstadt.

Basel: Egger 1 Sack mit Kleidern
„ 3 Pakete mit Kleidern
„ „Basl. Nachr." 1 Kistchen u. 59 Pakete
„ Schlumberger & Ehinger 1 Paket
„ Bürgi & Cie. 1 „
„ Ungenannt 1 Kistchen Kleider
„ „Allg. Schweizerzeitung" 8 Pak. m. Effekten
„ 1 Kiste Effekten
„ 1 Paket Effekten
„ „Allg. Schw.-Zeitung" 47 Pakete
„ „Schweiz. Volksfreund" 9 „
„ Ungenannt 9 „
„ E. B. 1 „
„ A. E. B. 1 Korb
„ Stör O., Agent 1 Paket
„ Locher 1 „
„ O. Sch. 1 „
„ B. B. 1 „
„ „Basl. Nachr." 7 „
„ „Grenzpost" 1 „
„ J. P. und J. C. 1 „
„ „Basl. Nachr." 2 „
„ „Schweiz. Volksfrd." 1 „
„ J. Eisenring 45 Kilo Brod
„ R. Sulzer Anweisung für Fr. 100 Kaffee
„ Schenker & Troxler 1 Kist. Nudeln, gedörrtes Obst, 1 Ballot Kleider
„ H. Bürgin 3 Collis Kerzen, Seife und Nierenfett
„ Schneider & Wirz 1 Kiste Schinken
„ Labhardt & Cie. 1 B. Baumwollenwaaren
„ „Schweiz. Grenzpost" 2 Körbe, 3 Kisten Kleider, 1 K. Lebensmittel, 1 Feldbett, 1 Matratze, 1 Kinderbettlädli
„ „Basl. Nachr." 1 Ball. und 2 S. Bettzeug, 2 Paket Effekten, 1 S. Mehl, 1 Korb Diverses
„ „Allg. Schweiz. Ztg." 6 Collis u. 1 Koffer Effekten, 2 Säcke Reis
„ „Basl. Nachr." 3 Pakete
„ „Allg. Schweiz. Ztg." 1 „
„ Isenring 1 Korb Brod
„ Vondermühl-Bürgi 6 Säcke Kartoffeln
„ „Schweiz. Grenzpost" 1 Kochheerd
„ Ungenannt 1 Paket Strümpfe
„ J. J. Bohny 1 K. u. 1 Bund Feldgeräthe
„ Gärtnerverein 2 C. Samen u. Kartoffeln

12. Canton Baselland.

Liestal: A. Plattner 1 Ballot Kleider
„ Ungenannt 1 Paket
„ W. Glinz 1 Sack Kaffee
„ Pfr. Salis 1 Paket Kleider

13. Canton Schaffhausen.

Schaffhausen: 1 Paket mit Effekten
„ G. Forster 1 Paket
„ Hptm. Forster 1 Kiste
„ Hülfskomite 1 Kochherd, 3 Kisten, 1 Ballot Effekten, 4 Bettstellen, 1 K. Töpferwaaren und 2 Strohsäcke
„ K. Fehrlin 1 Kochherd u. 4 Häfen
„ Oechslin & Hausmann 6 Kessel
„ Hülfskomite 1 Kiste Werkzeug

14. Canton Appenzell.

Trogen (Außerrhoden): Ungenannt 1 Paket
Gais „ Dekan Heim 1 „

15. Canton St. Gallen.

Ragaz: Frau Veith 1 Paket
St. Gallen: Eichmann, Rechtsagent 1 „
„ Ungenannt 6 „
„ J. Andeß 1 „

Niederutzwyl: Ungenannt 4 Pakete
St. Gallen: " 2 "
Ragaz: " 2 "
Rorschach: " 2 "
" W. Koch 1 "
" Druckerei Koch 2 "
Oberutzwyl: Ungenannt 1 "
St. Gallen: " 1 "
Wyl: G. Beck 1 Korb
Rheineck: Ungenannt 1 Paket
Niederutzwyl: " 1 "
Rorschach: H. Wiget 1 "
Rapperswyl: Pfarramt 1 Sack
St. Gallen: „St. G.-Tagbl." 1 Colli
" J. U. Dütschler 4 Kisten Teigwaaren
" J. Groß 1 " Werkzeug
" J. A. Bersinger 2 Bund u. 4 C. Bettst.
Wattwyl: P. Huber 1 Korb Küchengeräthe
Staad b. Rohrschach: Ungenannt 1 Paket
St. Gallen: Koppel, Müller 1 Sack Mehl
" Apotheker Ehrenzeller 1 Kiste Kleider
Murg: Stüßy & Künzli 1 B. Manufakturen

16. Canton Graubünden.

Chur: Ungenannt 2 Pakete
" B. C. 1 "
" R. O. 1 "
" Benediktiner 1 "
" Ungenannt 1 "
" " 5 "
" B. H. 2 "
" S. P. F. 1 "
" U. C. 1 "
" „Freie Rhätier" 6 "
" Hülfskomite 1 "
" „Freie Rhätier" 1 "
" Ungenannt 1 "
" „Freie Rhätier" 3 "
Pontresina: N. N. 2 "

17. Canton Aargau.

Aarau: Sommer 1 Ballot Kleider
Zofingen: Pfr. Buß 38 P. Kleider, Linnen ꝛc.
" Breitenstein & Cie. 5 Pakete
" Baumann & Lüthy 1 "
" Ungenannt 3 "
" Hofer 1 "
Brugg: Ungenannt 3 "
Aarau: " 12 "
" „Aar.-Nachr." 1 "
" Filiale: Ungenannt 2 "
" Sauerländer 1 "
" Scheidegger 1 "
" Wittwe x. 1 "
" Siebenmann 1 "
" Frauenverein 1 "
Baden: Ungenannt 1 "
Aarau: Sauerländer 1 Paket Kleider
Buchs: Ungenannt 1 " Linnen
Lenzburg: Dr. Hegner 1 " Kleider
" Holliger, Postbeamter 1 "
Aarburg: Zuberbühler 1 Paket
Aarau Filiale: 1 "
Oberentfelden: Gebr. Lüscher 1 "
Aarau: Ungenannt 1 "
Menzikon: " 1 "
Hunzenschwyl: Ungenannt 1 "
Lenzburg: " 1 "
Aarburg: " 1 "
Lauffenburg: " 1 Paket Schnitze
Thurgi: " 1 Kistchen
Lauffenburg: " 1 Paket
Wildegg: " 1 "
Baden: " 1 "
Aarburg: C. B. A. 1 "
" Scheuermann 3 " Eisenw.
" Ungenannt 1 "
Brugg: " 1 "
" Gemeinderath 2 "
Aarburg: Ungenannt 3 Pakete
" " 1 "
Stilli: " 1 "
Zofingen: " 1 "
Menzikon: " 1 "
Aarau: " 1 "
Lenzburg: " 1 "
Schwanden (Grund): Blumer 2 "
Wildegg: Isler & Cie. 3 "
Menzikon: „Wynenth.-Blätter" 2 "
Brugg: „Landbote" 1 "
Zofingen: Pfarrer Buß 13 "
" " " 1 "
Aarau: Dr. Custer 1 "
Menzikon: Ungenannt 1 "
Wegenstetten: Johanna Broglin 1 "
Oftringen: Gebr. Meyer 1 "
Reinach: Ungenannt 1 "
Lenzburg: Frauen L. Escherich 1 " Kleider
" Gemeindrath 1 Sack Kleider, 3 Säcke Mehl und Erbsen und Werkzeug
" C. Meyer 1 Ball. Baumwollenwaaren
" Fischer & Meyer 6 Säcke Kartoffeln, 1 Sack Mehl und Colli Effekten
Aarau: „Aarau. Tagblatt" 2 Kist. u. 1 Colli Effekt.
" Frey-Sauerländer, 2 B. Kleid. u. Lebensm.
" Frau Oelhafen-Maurer 1 Paket Kleider
" Jb. Hagnauer 1 Sack Bettzeug
Schinznach: Ungenannt 1 Schachtel dürres Obst
Brugg: G. A. Stalden 1 Paket Kleider
Aarburg: E. Bär 2 Säcke Kartoffeln
" Pfr. H. Schwarz 1 Kist. u. 1 B. Kleider
Kölliken: Chr. Matter 2 Bünde Lischen
Brugg: E. Welti 1 Ballot Kleider
Zofingen: Pfr. Buß 1 Korb Küchengeschirr
Baden: Pfarramt 2 Kisten Effekten
Aarburg: Postvermittlung Dambach 1 Tisch

18. Canton Thurgau.

Frauenfeld: „Thurg. Zeitung" 7 Pakete
" J. Huber 3 "
Amriswyl: Gebr. Heß 1 "
Frauenfeld: „Thurg. Zeitung" 3 "
Kreuzlingen: Ungenannt 1 "
Tägenweiler: " 1 "
Hauptweil: Ruttishauser 2 "
" Ruttishauser 1 "
Tägenweiler: A. B. L. 1 "
Altnau: Frl. Sand 1 "
Weinfelden: „Weinfelder" 1 "
Eschlikon: Ungenannt 1 "
Horn: " 1 "
Aadorf: Ziegler 1 "
Thayngen: Ungenannt 1 "
Dießenhofen: " 1 "
Frauenfeld: " 1 "
" „Thurg. Zeitung" 1 "
" J. H. Debrunner 50 kg. Süßerbsen
Hauptweil: Major Brunschweiler 4 Säcke Obst und Bohnen
Dießenhofen: Brunner-Huber 1 Faß Wein
Frauenfeld: „Thurg. Zeitung" 1 Paket Kleider
" J. H. Debrunner 1 Sack Erbsen
" J. Huber 4 Hemden

19. Canton Tessin.

Locarno: Familie Kahlenberg-Altorfer 1 Paket

20. Canton Waadt.

Montreux: 1 Ballot Effekten
Lausanne: Bureau de l'Estaffette 2 Pakete Kleider
" Tanner 1 Paket Effekten
" Ungenannt 11 " "
" Buffat 1 " "
Vevey: Ungenannt 2 " "
Cottens: 2 " "
Vevey: Hôtel des trois rois 1 Paket
Lausanne: Deloës 1 "
Vevey: Le Syndic 1 "
Rougemont: Du Saugg 1 Paket
Vevey: Ungenannt 1 "
Yverdon: Chr. Bazard 1 "
" " " 1 "
Lausanne: Ungenannt 1 "
" Frauen Cornaz-Landolt 1 "
Vevey: Ungenannt 1 "
Vuarrens: Pfarrer Borchat 6 "
Orbe: Hauswirth 1 "
Lausanne: J. M. 1 "
Romainmotier: S. Scartazini 1 "
Lausanne: C. Eschmann 1 Kistlein
Vevey: A. Küng 2 Ballot und 3 Pakete
Tour de Peilz: Ungenannt 1 Paket
Montricher: Kl. Ueltschi 1 "
Montreux: Vautier 1 "
" Ungenannt 2 "
Vevey: A. Küng 1 Wiege und Linnen
" Wittwe Oht-Steffen 1 Paket
Rolle: Frl. Kunkler 1 "
" Frl. Pictet 1 "
Bex: Wittwe Beillon-Bonzon 1 "
Lausanne: Connin-Brog 1 Paket Kleider
Vevey: Frauen Bastian 1 " "
Vevey et Montreux: Société des Usines, produits alimentairs
Vevey: A. Kunz 6 Colli Bettladen
Lausanne: Hülfskomite 1 Kiste Kleider
Aigle: Ungenannt 1 Strohsack und Kissen
Châteaux d'Oex: Pfr. Cousin 2 Pakete Kleider und Bettzeug
Aigle: Perpuis, pasteur 1 Kiste Kleider
Nyon: B. de Luc 2 Pakete

21. Canton Neuenburg.

Neuenburg: Hülfskomite Decken und Hemden
Travers: 1 Paket mit Kleidern
" A. Romang 2 P. m. Kleid. u. Hemden
Buttes: Grandjean, Regt. 1 Paket
Fleurier: 1 Sack mit Kleidern
Neuenburg: Chambrier Revaix 1 Paket
Pontaise: M. Schweizer 1 "
Haute-Geneveys: Familie Rufener 1 "
Neuenburg: Jb. Günther 1 "
Chaux-de-Fonds: Leuzinger U. 1 "
Neuenburg: L. Borel 1 "
Colombier: T. Z. und Dienstboten 2 "
" Pfarrer L. Borel 1 "
Cormondrèche: Ungenannt 1 "
Colombier: T. Z. und Dienstboten 1 "
St-Blaise: Moser, Metzger 1 "
Neuenburg: 4 Berner 1 "
Auvernier: Ungenannt 1 "
Chaux de Milieu: Steiner, Pasteur 1 "
Neuenburg: Ungenannt 1 "
St-Martin: Cornu, Pasteur 2 "
Neuenburg: „Feuille d'Avis" 2 "
" Wittwe Stock 1 "
Couvet: Ungenannt 1 "
Neuenburg: H. Wolfrath 1 "
" " " 1 Ballot
" „Feuille d'Avis" 3 Kisten Effekten
" Hülfskomite 1 Kist. Effekten, 1 Ball. Reis, 1 Sack Bohnen
" Garaux & Clottu 1 K. Lebensmittel und 2 Pakete
Locle: Hülfskomite 2 Kisten
Chaux-de-Fonds: Hülfskomite 3 K. Ling. u. Kleid.
Neuenburg: J. Lampert 4 Kisten Effekten
Chaux-de-Fonds: Kaufmann & Strübin 1 B. Kl.
" " " 1 ½ Colli Kleider und 2 Colli Bettstellen

22. Canton Genf.

Genf: N. N. 1 Paket mit Schuhen
" Gardy 1 Paket mit Bettfedern
" M. O. N., Eaux vives 1 Paket
" Bureau principal 2 "
" Ungenannt 1 "

Genf: Ungenannt, Eaux vives 1 Paket
" " 1 "
Chêne-Bourg: Ungenannt 1 "
Genf: Vistazin 1 Paket Kleider
" Vistaz & Cie. 1 " "
" Teller & P. Abplanalp 2 Pakete
" Frl. E. Schmidt 1 Ballot Kleider
" Journal de Genève 3 Säcke Kleider
" N. N. 1 Paket
" Bordier & Comp. 1 Ballot Couvertures
" Rahm-Landis 1 aufgerüstetes Bett
" Frl. Milt 1 " "

Unbestimmt oder ungenau nach Ort und Geber; ohne Ortsangabe und Post-Stempel.

W. S. und M. D.: 7 Jacken, 3 Ueberröcke, 3 Halsbinden und 1 Paket Socken
Ungenannt: 1 Kiste Hemden und Fleischwaaren
N. Schatzmann 1 Paket
M. de Lord Colemb 1 "
Ungenannt: 2 "
" 1 Sack
" 1 Paket
Envoi des Ouvriers: 2 Pakete
A. St. L. St. 1 "
Joß, Hotel du Leman: 1 "
Ungenannt: 1 Paket, 1 Rock und Federkissen
Envoi des Ouvriers: 2 Pakete
Ungenannt: 2 "
" 1 "
M. in L. S. Langwies: 1 "
Ungenannt: 1 Paket Regenschirme und Kleider
Mlle. de Beaulieu u. G. de Soldan: 1 Paket
Ungenannt: 1 "
" 1 "
" 1 "
" 1 Paket Wolldecken
" 1 Paket
" 1 "
Envoi des Ouvriers: 1 "
Ungenannt: 1 "
" von Thal: 1 "
J. Kempf: 1 "
Ungenannt: 2 "
" 1 Paket Bildhauerwerkzeug
" 1 Paket
" 1 "
" 2 "
Pfarrer Borel 1 Paket
Ungenannt: 1 Paket Bettfedern
" 1 Paket
Thal: Reuti, Drechsler 1 "
Ungenannt: 1 "
J. Bügnon-Vanel: 1 "
Ungenannt: 2 "
" 1 Kupferpfanne
" von Bremgarten: 1 Paket
" 1 Paket Strümpfe
R. G. B. G., Rüthi: 1 Paket Tuch
Ungenannt: 1 Paket (an Hrn. Willi)
Schwitzmann: 1 Paket
Ungenannt: 6 "
" 1 "
" 1 Korb
Frl. Albertine Ponté 1 Paket
Zeller: 1 "
M. G.: 1 "
Ungenannt: 2 "
Pfr. Gasser, Schönbühl: 2 K. Eßwaaren u. Kleider
G. Schallberg 1 Paket
M. Mühlemann, Schönberg: 1 Ballot
Frau von Gunten: 1 Bund Kleider
J. Studer-Ziegler, Helisbühl: 1 Paket Effekten

Vergütung durch Hülfsgelder und Naturalien.

		Empfang in Geld und Natura. Fr.	Cts.
1.	Müller Johann, Schnitzler in Eisenbolgen	594	—
2.	Fischer Marianna, Schneiders, „	62	—
3.	Tännler Balthasar, „	21	—
4.	Müller Catharina, geb. Rieder, „	108	—
5.	Neiger Margaritha, „	92	—
6.	Kaufmann Joh., Knecht b. P. Brügger, „	33	—
7.	Brog Peter, „	9	—
8.	Brügger Peter, Aeppigen, Innertkirchen	54	—
9.	Tännler-Brügger J., Wyler, „	33	—
10.	Brügger Andreas, Kasp. sel., Eisenbolgen	31	—
11.	Fischer J., Schnitzler, „	8	—
12.	Willi And., Hausen, „	21	—
13.	Gsteiger Ulrich, „	92	—
14.	Gsteiger Christian, „	80	—
15.	Brügger-Huber Ulrich, „	54	—
16.	Schild Andreas, „	478	—
17.	Thomann Andreas, Schnitzler, „	25	—
18.	Thomann Peter, Vater, „	497	—
19.	Müller Ulrich, Maurer, „	624	—
20.	Steudler Melchior, „	1056	—
21.	Nägeli Heinrichs sel. Wittwe, „	5700	—
22.	Brügger Caspar, „	157	—
23.	Streich Melchior, Vater, „	1812	—
24.	Streich Melchior, Sohn, „	1477	—
25.	Brügger Peter, „	9182	—
26.	Abplanalp Andreas, „	1480	—
27.	Willi Johann, Vater, „	360	—
28.	Willi Andreas, „	1640	—
29.	Nägeli Elisabetha bei K. Willi, „	320	—
30.	Linder Caspar „ „ „	96	—
31.	Willi Caspar „ „ „	5676	—
32.	von Bergen Joh. Nikl., Willigen	343	—
33.	Brog Sebastian, Antons, „	82	—
34.	Kohler Josef, Unterheid	12	—
35.	Abplanalp Margaritha, „	4954	—
36.	Blatter Johann, Hausen	1072	—
37.	Brog Melchior, „	8170	—
38.	Müller, Wittwe, Meiringen	300	—
39.	Imdorf Melchior, Schnitzler in Hausen	740	—
40.	Glarner, Wittwe, Johannes sel., „	3578	—
41.	Amacher-Huggler Melchior, „	1404	—
42.	Brog Gebrüder, „	2323	—
43.	Imdorf Melchior, Vater, „	600	—
44.	Müller Elisabetha, „	300	—
45.	Neiger Caspar, Schreiner, „	6063	—
46.	Neiger Caspar, Ginacher, „	7682	—
47.	Linder Melchior, „	1000	—
48.	Glarner Melchior, „	540	—
49.	Imbaumgarten Melchior, „	460	—
50.	Roth Joh., Schreiner, „	2770	—
51.	Brog-Willi Johann, „	320	—
52.	Huggler Anna, „	1269	—
	Transport	75,854	—

		Empfang in Geld und Natura. Fr.	Cts.
	Transport	75,854	—
53.	Brog-Neiger Melchior, Hausen	3061	—
54.	Glarner Elis. bei Seb. Abplanalp, „	96	—
55.	Abplanalp Seb. und Peter, „	5969	—
56.	Brog Sebastians Wittwe, „	4496	—
57.	Jaggi Heinrich, Lehrer, „	567	—
58.	Otth, Melchior, „	1284	—
59.	Otth Anna, „	844	—
60.	Tännler Melchior, „	1496	—
61.	Egger Caspar, Drechsler, „	290	—
62.	Imbaumgarten Caspar, „	4006	—
63.	Imbaumgarten Johann, „	2080	—
64.	Glatthard Johann, „	2097	—
65.	Glatthard Catharina, „	3784	—
66.	Amacher Jakob und Anna, „	3408	—
67.	Fischer Catharina, Wittwe, „	1248	—
68.	Amacher Margaritha, Wittwe, „	3240	—
69.	Anderegg Johann, „	740	—
70.	Neiger, Wittwe, Andr. sel., „	4079	—
71.	von Weißenfluh Barbara, „	230	—
72.	Neiger Johann, „	6514	—
73.	Amacher Melchior, „	337	—
74.	Huggler Caspar, Bendichts, „	2988	—
75.	Rieder Ulrich, „	4205	—
76.	Linder Peter, „	1330	—
77.	Linder Heinrich, „	1039	—
78.	Brog Magdalena, Wittwe, „	7224	—
79.	Nägeli Anna, Wittwe, „	3770	—
80.	Nägeli Johann, Wirth, „	3120	—
81.	Anderegg Niklaus, „	3814	—
82.	Neiger Andreas, Melchiors, „	3638	—
83.	Otth Caspar, Gerbers, „	4306	—
84.	Neiger-Imdorf Caspar, „	3764	—
85.	Tännler Andreas, Brünig	2364	—
86.	Imbaumgarten Melchior, Beretli, Hausen,	724	—
87.	Egger Magdalena, Wittwe, Hupfäni	816	—
88.	Bannholzer Johann, Brünigen,	253	—
89.	Stähli Johann, alt-Ohmgeldner, Hausen	926	—
90.	Abplanalp Peter, Peters, „	740	—
91.	Haldi Magdalena, „	1480	—
92.	Streich Johann, Sohn, „	2562	—
93.	Brog Jakob, „	2560	—
94.	von Bergen Johann, „	16	—
95.	Imdorf-Glarner Margaritha, „	70	—
96.	Thomann Jakob, Runs	40	—
97.	Imdorf Jakob, „	20	—
98.	Jaun Caspar, „	63	—
99.	Amacher Magdalena, „	252	—
100.	Haldi Sebastian, Schuster, „	252	—
101.	Egger Peter, Caspars, „	552	—
102.	Huggler-Fischer Caspar, „	520	—
103.	Linder Simon, „	100	—
	Transport	179,228	—

			Empfang in Geld und Natura. Fr.	Cts.
		Transport	179,228	—
104.	Anderegg Jakob,	Hausen	1232	—
105.	Otth Andreas, Runs	„	25	—
106.	Kohler Johann,	„	150	—
107.	Otth Johann,	„	15	—
108.	Egger Caspar, Caspars,	„	670	—
109.	Schild Johann, Iseltwald		13	—
110.	Amacher Ulrich,	„	19	—
111.	Streich Anna, Wittwe,	„	70	—
112.	Winterberger, Andreas,	„	1200	—
113.	Häsler Peter, bei C. Neiger,	„	120	—
114.	Leuthold Peter,	Meiringen	936	—
115.	Holzer David,	„	640	—
116.	Finger Jakob,	„	1020	—
117.	Zürcher Christina,	„	75	—
118.	Thomann Johann, Schuster,	„	2079	—
119.	Anliker Gottfried,	„	812	—
120.	Niklaus-Mätzener Catharina,	„	744	—
121.	von Bergen Heinrich, Schnitzler,	Zürich	938	—
122.	Anderegg Peter, Schuster,	Meiringen	346	—
123.	Brügger-Brog Andreas,	„	4524	—
124.	Jaun Jakob,	„	2513	—
125.	von Bergen Niklaus,	„	225	—
126.	Baud Johann,	„	676	—
127.	Fischer-Kohler Magdalena,	„	400	—
128.	Tännler Johann, Wirth,	„	48	—
129.	Wermuth Friedrich, Schreiner,	„	72	—
130.	Moor Magdalena, Gasse,	„	240	—
131.	Mätzener Jakob,	„	750	—
132.	Baud Friedrichs Kinder	„	160	—
133.	Bauer Ida, Modistin,	„	72	—
134.	Affolter, Landjäger,	„	305	—
135.	Boß Joh. Caspar,	„	63	—
136.	Roth Caspar, Kellner	„	96	—
137.	Jossi Christian, Müller,	„	32	—
138.	von Bergen Peter, Wagner,	„	12	—
139.	Gygax Walther, bei Knittel,	„	50	—
140.	Finger Johann, Lumpensammler,	„	869	—
141.	Moor Johann, Schmied,	„	5000	—
142.	Jaun Caspar,	„	12	—
143.	Amacher Melchior, Brienzwyler	„	15	—
144.	Leuthold Anna, bei Baud,	„	120	—
145.	Ryß Friedrich,	„	18	—
146.	Zenger-Lehmann,	„	220	—
147.	Nußbaumer, Negotiant,	„	49	—
148.	Anderegg Johann, Maurer,	„	120	—
149.	Brügger Arnold, Notar,	„	630	—
150.	Glatthard, Rechtsagent	„	264	—
151.	Baud Eduard, Wirth,	„	11339	—
152.	Neiger Johann, Schmied,	„	3874	—
153.	Huber, Zimmermann,	„	94	—
154.	Brog, Andr. sel., Hausen		973	—
155.	Leuthold Johann, Johs. sel.,	„	63	—
156.	Amacher Catharina bei P. Wenger	„	126	—
157.	Anliker Elisabetha „ „	„	36	—
158.	Brügger Verena, Wittwe, Sommerau		10358	—
159.	Schild Melchior, Brienzwyler		61	—
160.	von Bergen Verena, Köchin,	Meiringen	30	—
161.	Byfäth Margaritha bei Baud,	„	30	—
162.	Mäder Margaritha „ „	„	40	—
		Transport	234,911	—

			Empfang in Geld und Natura. Fr.	Cts.
		Transport	234,911	—
163.	Moor Samuel bei Wenger,	Meiringen	80	—
164.	Stähli Agnes, Stein,	„	12	—
165.	Schild Caspar bei Fuhrhalter Otth,	„	176	—
166.	Moor Margaritha bei Anderfuhren,	„	216	—
167.	Otth Elisabetha bei Baud,	„	80	—
168.	Jaun Melchior,	„	14	—
169.	Stocker Geschwister,	„	2584	—
170.	Anderegg Peter	„	3816	—
171.	Huggler Johann, Schnitzler,	„	35	—
172.	Ramseier Jakob,	„	960	—
173.	Leuthold Andreas, Schmidlis,	„	400	—
174.	Neiger-Linder Andreas,	„	400	—
175.	Linder Margaritha, Wittwe,	„	40	—
176.	Brunner Johann bei Anderfuhren,	„	151	—
177.	Würgler Jakob, Negotiant,	„	5274	—
178.	Abplanalp J., Maurer,	„	1440	—
179.	Moor Margaritha, Wittwe,	„	6055	—
180.	Einwohnergemeinde	„	6300	—
181.	Urweider Andreas, Schmied,	„	280	—
182.	Otth Gebrüder, Gerber,	„	1452	—
183.	Brügger Andreas, Wirth,	„	466	—
184.	Abplanalp's Erbschaft, Stein,	„	1105	—
185.	Brügger Andreas, Gemeindeschrbr.,	„	462	—
186.	Anderegg Johann, Müller,	„	1200	—
187.	Anderegg Andreas, Zwirgi, Schattenhalb		13	—
188.	Ryß Johann, Siechenplatz,	Meiringen	40	—
189.	Lehmann Andreas,	„	1866	—
190.	Abplanalp Melchior, Brünigen		44	—
191.	Dorfgemeinde	Meiringen	22	—
192.	Leuthold Margaritha, Schmidlis,	„	240	—
193.	Urweider Geschwister,	„	1450	—
194.	Gasser, Schreiner,	„	637	—
195.	Zybach Andreas,	„	150	—
196.	Anderegg's Kinder (Vogt Wenger),	„	214	—
197.	Winterberger Jakob, .	„	200	—
198.	Zybach Johann,	„	150	—
199.	Moor Ulrich, Caspars, Geißholz		220	—
200.	Kohler Andreas, Metzger,	Meiringen	800	—
201.	Kohler Johann, Vater, Metzger,	„	52	—
202.	Otth Melchiors Wittwe,	„	3100	—
203.	Fischer Simon, Sand,	„	126	—
204.	Egger-Zopfi, Wittwe, Stein,	„	140	—
205.	Leuthold Melchior, Narrenfluh		33	—
206.	Affolter J., alt-Wegknecht,	„	160	—
207.	Leuthold-Brog Andreas,	„	737	—
208.	Keller Caspar,	„	171	—
209.	Anderfuhren Peter, Negotiant,	„	7812	—
210.	Marti Barbara und Bend. Nägeli,	„	5066	—
211.	Klein Franz, Negotiant,	„	180	—
212.	Müller C., alt-Obmann, Eisenbolgen		48	—
213.	Anderegg-Kehrli Catharina,	Meiringen	1288	—
214.	Ludi Rudolf, Schreiner,	„	43	—
215.	Urweider Niklaus, Negotiant,	„	7488	—
216.	Abplanalp-Balmer, „	„	143	—
217.	Studer Gebrüder, Willigen		330	—
218.	Kehrli Margaritha, „		9	—
219.	Huggler Verena,	„	80	—
220.	Amacher Geschwister, Caspars, Unterheid		222	—
221.	Thomann Geschwister, Eisenbolgen		18	—
		Transport	301,201	—

	Empfang in Geld und Natura. Fr.	Cts.
Transport	301,201	—
222. Winterberger Anna bei Würgler, Meiringen	40	—
223. Leuthold Johann, „	71	—
224. Thomann Samuel bei Neiger „	94	—
225. Linder Elisabetha bei Baud „	32	—
226. Kaufmann Caspar „ „ „	31	—
227. Amacher Peter, Hausen	60	—
228. Blatter Marg. bei P. Brügger, Eisenbolgen	70	—
229. Roth Catharina bei N. Urweider, Meiringen	30	—
230. Hüssy, Gärtner bei Baud, „	32	—
Transport	301,661	—

	Empfang in Geld und Natura. Fr.	Cts.
Transport	301,661	—
231. Jaun Johann bei Wenger, Meiringen	60	—
232. Winterberger Melch. bei Nägeli, Wirth, Hausen	115	—
233. Nägeli-Brügger Caspar, Willigen	428	—
234. Thomann, Melchior, Schneider, Eisenbolgen	233	—
235. Brügger Johann, Brünigen	32	—
236. Holzer Jakob, Sohn, Meiringen	1944	—
237. Abplanalp Joh., Knecht, „	160	—
238. Ruof-Jaun Johann, Eisenbolgen	50	—
Summa	304,683	—

General-Rechnung.

I. Zusammenstellung des Schadens und der Entschädigungen.

Schadens-Schatzung.

1. Gebäudeschaden	Fr.	682,770. —
2. Mobiliarschaden	„	329,809. —
3. Schaden der Gemeinde . .	„	2,550. —
Gesammtschaden	Fr.	1,015,129. —
Entschädigung durch Versicherungen .	„	445,321. —
Netto-Schaden	**Fr.**	**569,808. —**

II. Rechnung des Cassiers, controllirt vom Sekretariat.

A. Einnahmen.

1. Liebesgaben an Baarschaft:		
a. Aus der Schweiz		Fr. 264,113. 08
b. Aus dem Auslande		„ 31,526. 26
2. Erlös von Naturalien, als: Kleider, Holz, Getränke ɩc.		„ 2,495. 05
3. Liebesgaben an Naturalien in Comiteschatzung:		
a. Lebensmittel	Fr. 19,300. 75	
b. Kleider und Lingen	„ 24,425. 35	
c. Bettstücke	„ 2,680. 50	
d. Heu und Stroh	„ 2,764. 88	
e. Holz	„ 8,490. 10	„ 57,661. 58
4. Zinsertrag der Hülfsgelder:		
a. Bei der Kantonalbank Bern	Fr. 1,041. 63	
b. „ „ Discontokasse Interlaken	„ 1,367. 20	
c. „ „ Amtsspkasse Oberhasle	„ 519. 25	
d. „ „ Spar- und Leihkasse Oberhasle	„ 647. 40	
e. Zins der Gelder vom Berner Hülfskomite . .	„ 1,746. 55	
f. Von Spengler Nägeli Zins p. Vorschuß . . .	„ 13. 75	
g. „ A. Willi, Eisenbolgen Zins p. Vorschuß . .	„ 8. 65	„ 5,344. 43
5. Anleihen von der Tit. Amtsspkasse Oberhasle zum Zwecke der Auszahlung an die Brandbeschädigten		„ 6,000. —
Summa Einnahmen		Fr. 367,140. 40
Wirkliche Einnahmen		Fr. 361,140. 40

B. Ausgaben.

1.	An die Brandbeschädigten lt. Vertheilungsplan:							
	a. An die Brandbeschädigten	I. Classe	100 %	von Fr.	15,471. —	=	Fr.	15,471. —
	b. " " "	II. "	80 %	" "	46,817. —	=	"	37,453. —
	c. " " "	III. "	63 %	" "	179,125. —	=	"	124,188. —
	d. " " "	IV. "	48 %	" "	162,377. —	=	"	77,940. —
	e. " " "	V. "	33 %	" "	134,932. —	=	"	44,527. —
	f. " " "	VI. "	18 %	" "	28,692. —	=	"	5,164. —
	Summa Einschätzung und Entschädigung			Fr.	585,414. —	=	Fr.	304,743. —
	Verzichtet wurde auf den Bezug von						"	60. —
	also wirklich entschädigt						Fr.	304,683. —
	Von den Fr. 304,683. — sind in baar vertheilt worden			Fr.	252,970. 50			
	und in Naturalien, nach Abzug von Fr. 5949. 08 für die armen Brandbeschädigten der I. und II. Classe .			"	51,712. 50		Fr.	304,683. —
2.	An verunglückte Feuerwehrleute						"	213. —
3.	Zu speziellen Zwecken verwendet:							
	a. Für Kinder von 6—12 Jahren . . .			Fr.	1,210. —			
	b. " Erstellung der Hydranten . . .			"	30,000. —			
	c. " die abgebrannte Familie Fuhrer im Riedli .			"	200. —			
	d. " die Familie Feuz in Gündlischwand, deren Vater auf dem Brünig verunglückte . . .			"	50. —			
	e. An die Bäuertsgemeinde Willigen wegen Aufnahme eines Planes der Straße in die Sandei . .			"	10. —			
	f. Für Schulmaterialien			"	230. —			
	g. Der Hebamme Meyer für Behandlung einer Person			"	12. 20			
	h. An die Verunglückten in Gerlafingen . .			"	50. —			
	i. An die Frau Steudler in Willigen . .			"	50. —			
	k. An die Gebr. Pet. und Joh. Brog zur Vertheilung an Brandbeschädigte in Hausen, 1 Tag nach dem Brande			"	100. —			
	l. Für Arzt- u. Begräbnißkosten des gest. Kindes Mätzener			"	68. 25			
	m. Mobiliarversicherungsfond			"	800. —		"	32,780. 55
4.	Kapitalablosungen mit Zins bei der Amtssparkasse						"	3,710. 30
5.	Für Naturalien (angekauft in Bern und Hier)						"	6,227. 84
6.	Für Heu bezahlt						"	1,183. 55
7.	Magazinunkosten						"	212. 90
8.	Frachten						"	1,329. 25
9.	Reiseentschädigungen						"	307. 10
10.	Postfrankaturen und Porto						"	194. —
11.	Druckarbeiten						"	59. 47
12.	Büreau-Arbeiten						"	123. 65
13.	Ausstand bei der Spar- und Leihkasse Oberhasle mit Zins . .						"	7,585. 70
14.	Für verkauftes Holz noch Ausstand						"	442. —
15.	Gewinn- und Verlust-Conto						"	14. 60
16.	Verwaltungskosten						"	740. 20
17.	Naturalabzüge der I. und II. Classe						"	5,949. 08
					Summa Ausgaben		Fr.	365,756. 09

Bilanz.

Die Einnahmen betragen	Fr.	367,140. 40
Die Ausgaben „	„	365,756. 09
Saldo zu Gunsten der Gemeindekasse	Fr.	1,384. 31
Ihr Mehrbezug bei der Vertheilung	„	600. —
Bleibt Rest	Fr.	784. 31

Vermögens-Etat.

A. Guthaben.

1. Guthaben bei der Spar- und Leihkasse . . .	Fr.	7585. 70
2. Ausstand für verkauftes Holz	„	442. —
3. Rechnungsrestanz am Rechnungsgeber . . .	„	784. 31
	Fr.	8812. 01

B. Schulden.

1. Der Amtssparkasse Oberhasle Rest des Anleihens .	Fr.	2500. —
2. Sparkassahefte für brandbesch. Kinder v. 12—15 Jahren	„	1000. —
3. Für Anschaffung von Schulmaterialien . . .	„	770. —
4. Ausstattung der Schulzimmer in Hausen . . .	„	380. 13
	Fr.	4650. 13

Bilanz.

Summa Aktiva	Fr.	8812. 01
„ Pasiva	„	4650. 13
Saldo zu Gunsten der Gemeindekasse	Fr.	4161. 88

Unter üblichem Irr- und Mißrechnungsvorbehalt abgelegt

Meiringen, im April 1880.

Namens des Hülfskomites:
Der Vize-Präsident:
Willi.
Der Sekretär:
G. Ritschard.

Passation.

Der Regierungsrath des Kantons Bern
ertheilt hiermit
der vorstehenden Rechnung, unter Vorbehalt von Irrthum und Mißrechnung, seine Genehmigung.

Bern, den 17. Juli 1880.

Im Namen des Regierungsrathes,
Der Präsident:
Steiger.
Der Rathsschreiber:
L. Kurz.